

# Amtsblatt Waldbronn



Waldbronn als Fairtrade-Kommune ausgezeichnet



TransFair Ehrenbotschafter Manfred Holz konnte während einer Feierstunde der Steuerungsgruppe Fairtrade und Bürgermeister Franz Masino die Zertifizierungsurkunde überreichen (v.l. Michaela Weber, Dr. Karola Keitel, Ruth Csernalabics, Katharina Kronbach, Manfred Holz, Cora Strack und Bürgermeister Masino).

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

30. Oktober 2019 | Nr. 44

**WALDBRONN**  
ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

## Wir sind dabei – Waldbronn als Fairtrade-Kommune ausgezeichnet



„Wenn auf der Welt so viel geteilt würde wie in Facebook, gebe es keine Armut“

Nummer 650 in Deutschland, Nummer 123 in Baden-Württemberg. Oder anders ausgedrückt was haben London, Madrid, München und Waldbronn gemeinsam?

Sie alle sind Fairtrade-Städte oder Kommune. Das entsprechende Zertifikat wurde der Gemeinde jetzt von dem Fairtrade-Ehrenbotschafter Manfred Holz verliehen.

Waldbronn ist damit die 650. Stadt in Deutschland, und die 123. Stadt/Gemeinde in Baden-Württemberg, die sich Faire Kommune nennen darf. Von der Beschlussfassung im Gemeinderat bis hin zur Zertifizierung hat das Verfahren etwa zwei Jahre gedauert, erläuterte Bürgermeister Franz Masino auf der sehr gut besuchten Feier im Rathaus. Dort konnte er neben dem Fairtrade-Ehrenbotschafter Manfred Holz von TransFair auch die Mitglieder der Steuerungsgruppe, die sich maßgeblich um die Umsetzung des Beschlusses gekümmert haben, begrüßen.

Waldbronn ist übrigens erst die dritte Kommune in der Region, neben Ettlingen und Bad Herrenalb, die sich über diesen Titel freuen darf. „Wir haben ein Ziel erreicht“, so Masino, dennoch erinnerte er gleichzeitig daran, dass dies nur ein Etappenziel sei. Jeder Mensch solle von seinem Lohn leben können, deswegen engagiere sich die Gemeinde für den fairen Handel.



bahn fairen Kaffee anbiete, kann ich meine Zugfahrt in vollen Zügen genießen“. Jeder der etwas macht, habe die Macht auf seiner Seite, so Holz. Mittlerweile gibt es sogar Eheringe aus fair gehandeltem Gold. Ob die Ehen länger halten? Wir hoffen es!

Dass wir alle in Einer-Großen-Welt eingebettet sind, daran erinnerte ebenfalls Katharina Kronbach, die Sprecherin der Steuerungsgruppe. Uns gehe es gut, doch darüber dürfe man Menschen aus ärmeren Ländern nicht vergessen und verwies auf teilweise erschreckende Arbeitsbedingungen und besonders auf Kinderarbeit. Dass es auch anders geht, beweisen die fairen Fußbälle, die Katharina Kronbach und Bürgermeister Masino an die Schulen und die Vereine verteilt haben. Fußbälle, die unter fairen Arbeitsbedingungen hergestellt wurden.

Und wie geht es weiter? Natürlich ist nach der Zertifizierung vor der (in zwei Jahren anstehenden) Rezertifizierung. So oder so will die Steuerungsgruppe gemeinsam mit der Gemeinde weiter an dem Thema dranbleiben und mit Aktionen auf die Bedeutung von fairem Handel hinweisen.



**Die Chorkinder der Albert-Schweitzer-Schule haben die Zertifizierungsfeier musikalisch umrahmt.**

Neben dem in Waldbronn sehr aktiven Eine-Welt-Kreis haben auch die örtlichen Einzelhändler und Gastronomen die Gruppe unterstützt. Ohne diese Partner, die fair gehandelte Produkte anbieten, würde es nicht gehen. Diesen Dank gab auch Manfred Holz weiter, „es ist schon geballtes Engagement erforderlich, um die Anforderungen von Transfair zu erfüllen“, zeigte er sich begeistert. Dennoch halte er es für eine Pflicht, gegen die Armut und für eine faire Behandlung aller Menschen zu kämpfen. „Wenn auf der Welt so viel geteilt würde, wie in Facebook, gebe es keine Armut.“ Mit dieser Aussage sprach er vielen der Anwesenden aus der Seele. Die Lacher auf seiner Seite hatte Manfred Holz mit dem Satz: „Seitdem die Bundes-



**Volles Haus im Rathaus.**



**Viel Spaß hatten die Kinder beim Fußball-Parcours.**

*Ein großer Dank geht an den Chor der Albert-Schweitzer-Schule, der die Feier mit vier Liedern musikalisch unterstützt hat. Ein weiterer Dank geht an die Mitglieder der Steuerungsgruppe und an alle Partner aus Handel und Gastronomie, die sowohl für das Buffet, als auch für die Blumendeko gesorgt haben. Ebenso an den Eine-Welt-Kreis, der seit Jahren auf dem Wochenmarkt oder auch nach den Gottesdiensten faire Produkte verkaufen.*

## Ein kleines Jubiläum, aber ein sehr großer Erfolg: Zehn Jahre Gemeinschaftsstand Karlsbad/Waldbronn



Am Eröffnungswochenende ließen sich viele Gäste aus der Politik blicken. Es kamen unter anderem Messechefin Britta Wirtz, MdL Christine Neumann-Martin und Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder.



Die beiden Bürgermeister Franz Masino und Jens Timm eröffneten gemeinsam mit Klaus Steigerwald von den Karlsbader Selbständigen die Offerta-Woche.



Zehn Jahre gemeinsamer Stand auf der Offerta: Darauf können „wir wirklich sehr stolz sein“, freute sich Bürgermeister Franz Masino bei der Eröffnung des Messestandes auf der eigenen Bühne. Alle Beteiligten, also Aussteller, Tagesaussteller, teilnehmende Vereine, Messeteam und Gemeinderäte haben gemeinsam den Gemeinschaftsstand in den vergangenen zehn Jahren zu einem tollen Erfolg geführt, so Masino. „Es gibt keine bessere Bühne sich zu präsentieren, als die Offerta“.

Karlsbads Bürgermeister Jens Timm dankte dem Messeteam um Klaus Steigerwald, Martina Danese und Karin Zahn-Paulsen und lobte die zeitliche Einsatzbereitschaft der Aussteller. Auch Klaus Steigerwald von den Karlsbader Selbständigen begrüßte die Ausstellerfamilie und freute sich auf eine schöne gemeinsame Zeit. Er bedankte sich ferner bei den Gemeinden für die finanzielle Unterstützung. Insgesamt investieren die Gemeinden rund 35.000 Euro in den gemeinsamen Auftritt. 20 Hauptaussteller, 11 Tagesaussteller sowie viele weitere Unternehmen und Akteure aus beiden Gemeinden sorgen für einen bunten „Messemix“. Dass die beiden Gemeinden seit Jahren auf dem richtigen Weg sind, bewies der Besuch von Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die über das erfolgreiche Standkonzept informierte.

Neben zahlreichen Messebesuchern kamen unter anderem Messechefin Britta Wirtz mit ihrem Team, MdL Christine Neumann-Martin (CDU), Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder, Ettlingsen's Altbürgermeister Erwin Vetter und zahlreiche Gemeinde- und Ortschaftsräte aus beiden Kommunen vorbei. Unter dem Stichwort „Umwelttag“ präsentierte sich am Eröffnungstag das Garten- und Umweltamt mit einer Ausstellung zum Thema Streuobst sowie einem Umweltquiz. Immer ein besonderer Anziehungspunkt ist auch am Sonntag der „Regionaltag“, bei dem sich die Akteure nicht nur auf der „kleinen“ Bühne, sondern auch auf der großen Messebühne präsentieren dürfen. Bereits zum zweiten Mal fand am Montag der „Tag der Ausbildung“ statt. Hier stellten 11 weitere renommierte Unternehmen aus Karlsbad und Waldbronn im persönlichen Gespräch mit vielen jungen Menschen verschiedene Ausbildungsbesuche und duale Studiengänge praxisnah vor.

Der Besuch am Treffpunkt Karlsbad/Waldbronn auf der Offerta ist immer für eine Überraschung gut und zieht als



Voll-voller-Offerta: Volles Haus vor der Bühne am Gemeinschaftsstand.

Messemagnet das Publikum nur so an: Neue Trends und Highlights, kleine Anbieter mit großen Ideen und kreative Standgestaltungen. Tipps für die stillichere Wohnraumgestaltung, fachkundige Beratung zu Gesundheitsthemen, Vorführungen feinsten Konditorenkunst und viele, viele „Versucherle“. Fast rund um die Offerta-Uhr wird am Treffpunkt etwas geboten.

In mehrfacher Hinsicht bietet der Gemeinschaftsstand ein ganz eigenes „Messeerlebnis“. Dazu zählt bereits seit Jahren auch die Treffpunkt-Lounge im „Obergeschoss“ des Messestandes mit einem wunderbaren Blick über das Geschehen. Schwitzer's Hotel am Park präsentieren besondere kulinarische Genüsse. Die Bäckerei Nussbaumer mit ihrem breiten Angebot ist wieder im Zentrum des Gemeinschaftsstandes. Wer es gerne zünftig mag, geht zum „Lindenbräu“ mit frisch gezapftem hausgebrautem Bier oder zum badisch-elsässischen Restaurant La Cigogne. Daneben, so Bürgermeister Franz Masino, für den die Messe übrigens immer wie eine große „Bürgersprechstunde“ ist, macht der persönliche Kontakt, aber auch die bunte Mischung auf der Bühne den Reiz des Standes aus.

**Vorbeikommen lohnt sich: Halle 3 am Stand N. 31 - noch bis Sonntag, 3. November**



# Offerta 2019

## Impressionen vom Gemeinschaftsstand Karlsbad/Waldbronn



Das Team vom LebeGut Haus.



Infos und Glücksrad am Stand des ERC.



Lecker Trinken beim Lindenbräu.



Bürgermeister Masino mit Regierungspräsidentin Sylvia Felder und Messechefin Britta Wirtz.



Lecker Essen beim Team vom La Cigogne.



Die Bürgermeister am Regionaltag beim Interview.



Der neueste Trend bei Imi-Moden.



Albtal Plus am Gemeinschaftsstand.



Immer ein Publikumsmagnet: Die Modeschau von IMI.





Kurverwaltung mit der Albtherme.



Bürgermeister Masino im Gespräch mit Ettlingens Altbürgermeister Erwin Vetter (2.v.rechts) und Klaus Steigerwald (rechts) von den Karlsader Selbständigen.



Der Whiskey Club führte in die Welt der besonderen Spirituose ein.



Das Team von Podovelo Schuhtechnik.



Der neue Lesetreff war zum ersten Mal mit dabei.



Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (rechts) informierte sich über „unser“ erfolgreiches Standkonzept.



Musikalische Unterhaltung mit „The Voice“ vom Gesangverein Concordia Reichenbach.



Versorgen alle mit Kaffee und Kuchen: Das Nussbaumer-Team.



Das Jugendorchester vom MV Lyra Reichenbach auf der großen Bühne.



Das Glücksrad am Stand der Kurverwaltung war immer sehr gut besucht.



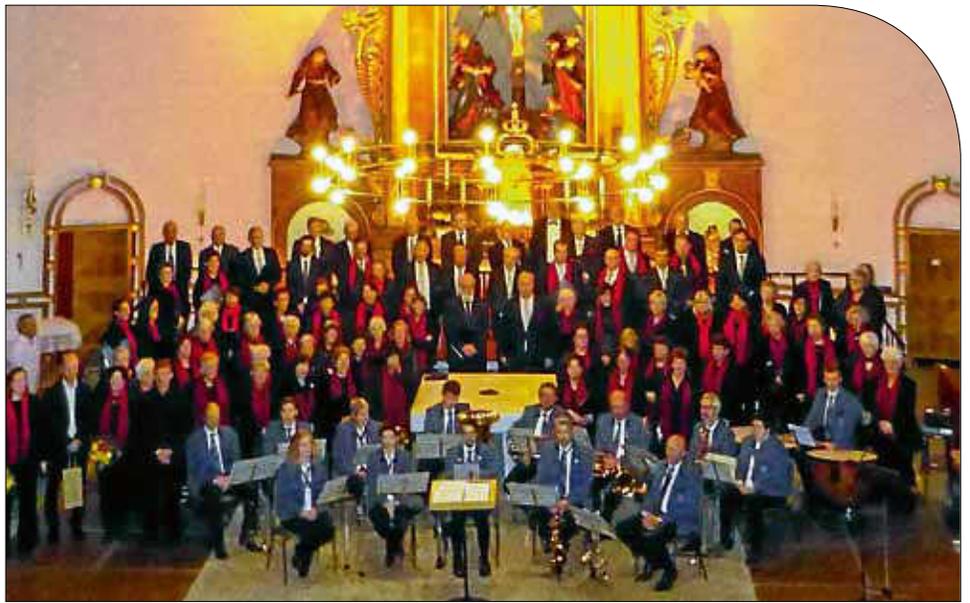
Sandra's Health and power.



Schweben über den Dingen: Die Damen vom Schwitzer's.

## Lob Gottes bringt Kirchenschiff zum Beben

Mit einem festlichen Konzert feierte der Kirchenchor der Pfarrgemeinde St. Wendelin Reichenbach, seit 1974 katholischer Kirchenchor Reichenbach/Etzenrot, sein 175-jähriges Bestehen. „Reise durch das Kirchenjahr“ lautete der Titel des Programms. In knapp zwei Stunden präsentierte der Chor, unter der Leitung von Joachim Langnickel, in der gut besuchten Kirche St. Wendelin Lieder zu den Hochfesten des Kirchenjahres sowie eine moderne Messe. Als Gäste wirkten die katholischen Kirchenchöre aus Busenbach und Langensteinbach sowie ein Ensemble des Musikvereins Lyra Reichenbach mit. Passend zu den kirchlichen Festen ausgewählte Bilder und Texte, einfühlsam vortragen von Anne Birkenmeier, stellten die Verbindung zwischen den Liedvorträgen her. Ungewöhnlich die Eröffnung des Abends: Die Chöre zogen von den hinteren Eingängen und den Seiten kommend in die Kirche ein. Sie stimmten dabei das adventliche „Macht hoch die Tür“ an, das Katharina Botzet für den gemeinsamen Flashmob im Advent 2018 bearbeitet hatte. Mit großer Freude und Dankbarkeit über das besondere Jubiläum begrüßte Pfarrer Torsten Ret Mitwirkende und Besucher. Mit seinen Begrüßungsworten würdigte er die Generationen von Sängerinnen und Sängern, die sich im Dienst der Verkündigung der christlichen Botschaft engagierten, mit ihrem Gesang die Gottesdienste bereicherten und die Gemeinde erfreuten. Vorstand Edelbert Schuster äußerte sich in seinem Grußwort hocheifrig über die zahlreichen Besucher und wertete dies als Zeichen der Verbundenheit mit der Gemeinde und der ganzen Seelsorgeeinheit. Danach ging es Schlag auf Schlag. Die Weihnachtsfreude fand jubelnden Ausdruck in „Jauchzet frohlocket“ aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Das meditative „O crux ave“ von Palestrina stand für die Passionszeit. Ostern, der Sieg von Jesus Christus über den Tod, wurde mit dem „Halleluja“ des Dessauer Hoforganisten Richard Bartmuß mit den triumphierenden Zeilen „Tod, wo ist nun dein Stachel, wo ist nun dein Sieg“ besungen. Die Gottesmutter Maria wurde mit dem „Ave Maria“ von Jan August Vitasek geehrt. Zarte bis leidenschaftliche Töne entlockte die Reichenbacher Organistin Verena Störzbach der Königin der Instrumente mit ihrer Improvisation an der Orgel zu „Christ fuhr gen Himmel“. Bei diesen Tönen wurde Christi Himmelfahrt geradezu körperlich erfahrbar für das Auditorium. Mit „Veni creator spiritus“ des Schweizer Komponisten Jean Baptiste Hilber zu Pfingsten wurden wieder ruhigere Töne angeschlagen. Das innig gesungene „Ave verum“ von Mozart war Fronleichnam zugeordnet. Pfarrer Ret hatte in seiner Begrüßung betont, dass man den Vorabend des Patroziniums mit Bedacht als Termin für das Jubiläumskonzert ausgewählt habe. Man habe beide Feste verbinden und die Menschen schon am Vorabend auf



Stimmungsvolles Kirchenkonzert zum 175-jährigen Jubiläum.

(Foto: Helmut Zahnleiter)

das Patrozinium einstimmen wollen. So war es stimmig, dass im Anschluss an das melodische „St. Wendelin Hirtenlied“ von Theodor Munz die Besucher gemeinsam mit dem Kirchenchor das „St. Wendelin Gemeindelied“ sangen. Mit Gerhard Spiesbergers „Halleluja zum Christkönigssonntag“ endete die Reise durch das Kirchenjahr. Nun präsentierten die Gastchöre ihre „Geburtstagsgeschenke“. Der Kirchenchor Busenbach unter der Leitung von Monika Keßler-Karl sang das „Vater unser“ von Nicolas Kedrov. Der Kirchenchor Langensteinbach, Leitung Katharina Botzet, trug „Ubi caritas“ von Audrey Snyder vor. Im Mittelpunkt der zweiten Programmhälfte stand mit der „Missa brevis“ von Jacob de Haan ein zeitgenössisches Werk. Jacob de Haan ist einer der populärsten Komponisten der Gegenwart. Seine „Missa brevis“ wurde für Chor und Blasorchester geschrieben und 2002 erstmals aufgeführt. Ein Ensemble aus Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Lyra Reichenbach begleitete den Kirchenchor Reichenbach/Etzenrot bei den 5 Sätzen aus dieser Messe. Für das Benedictus und das Agnus Dei aus der Missa brevis übernahm Fabian Müller, Dirigent der Lyra Reichenbach, den Taktstock von Joachim Langnickel. Als Abschluss mit allen Mitwirkenden hatte man Beethovens „Ode an die Freude“ gewählt. Ein Signal, dass Solidarität und Mitmenschlichkeit in Zeiten zunehmender Spannungen in Europa und in aller Welt, ein hohes Gut sind, das es zu bewahren gilt, so Vorsitzender Edelbert Schuster in seinem Schlusswort. Die Besucher belohnten die Ausführenden mit lebhaftem, langanhaltendem Beifall. Statt einer Zugabe sangen Gäste und alle Mitwirkenden gemeinsam „Großer Gott wir loben dich“. Das klang so machtvoll, dass das Kirchenschiff im wahrsten Sinn des Wortes erbebte und sicher bei manchem Gänsehautfeeling auslöste. Ein Weihnachtssingen am 29. Dezember in der Herz-Jesu-Kirche in Etzenrot beschließt das Jubiläumsjahr.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

**[www.waldbronn-tourismus.de](http://www.waldbronn-tourismus.de)**

# WALDBRONN

ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Wellness Stars  
Thermen  
Sauna Premium  
HEILQUELLE WALDBRONN  
**Albtherme**




**EISTREFF**  
WALDBRONN

## Es geht wieder los: Party-Time im Eistreff



**PARTY-TIME**  **EISTREFF**  
WALDBRONN

**Eintrittspreise:**

Jugendliche ( 6-17 Jahre)	€ 7,-
Erwachsene	€ 9,-
Saisonkarte Jugendliche	€ 120,-
Saisonkarte Erwachsene	€ 150,-



**Do. 31. Okt. 15 – 23 Uhr: Halloween Party**  
**Sa. 9. Nov. 18 – 22 Uhr: Laternen Party**  
**Sa. 16. Nov. 18 – 22 Uhr: Schlag den DJ**  
**Sa. 23. Nov. 18 – 22 Uhr: Bubbles Party**

**Weitere Infos unter Tel. 07243-766622**

Kurverwaltungsgesellschaft mbH  
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243-5657-0

HEILQUELLE WALDBRONN

# Albtherme

**Freitag 8. November 2019**

**Geniessen Sie Lichterglanz in der Badelandschaft**

Tauchen Sie ein in Licht und Wärme. 

**Klangentspannung im Kräuterbad**

Erleben Sie die leichten Schwingungen der Klangschalen. 

## Neue Events in der Wintersaison

Viele besondere Highlights können Sie ab sofort in der Albtherme erleben. Beim „Sweet & Salty“ warten in unseren Aufguss-Saunen besondere Gaumenfreuden auf Sie. Beim „Tag der Früchte“ können Sie Handaufgüsse mit abwechslungsreichen Aromen genießen. Dazu werden frische Fruchtspieße gereicht. Tauchen Sie ein in Licht und Wärme, erleben Sie besondere Klänge und leichte Schwingungen der sanft angeschlagenen Klangschalen beim „Lichterglanz“.



Im Advent dürfen Sie bei kuscheliger Wärme, erholsamen Aufgüssen und einem Schlückchen (alkoholfreien) Glühwein „vorglühen“ und sich auf den Advent einstellen. Bei „Apfel, Nuss & Mandelkern“ können Sie bei vorweihnachtlichen Düften auf Entspannungsreise gehen. Riechen und Schmecken Sie die Boten der Adventszeit.

## Freundeskreis Saint-Gervais Waldbronn: Waldbronner Importe beim Viehmarkt von Saint-Gervais

Das wichtigste Herbst-Ereignis in Waldbronns französischer Partnergemeinde ist der traditionsreiche und malerische Viehmarkt. Und wenn „Sehen und Gesehen werden“ zum Sinn eines solchen Marktreibens dazu gehören, so war die Reise des Freundeskreises Saint-Gervais am dritten Oktoberwochenende wieder ein voller Erfolg. Wo Bauern und Erzeuger aus der ländlichen Umgebung Käse, Würste und Honig anbieten und wo die zu begutachtenden Bauernhöfere ihre Runde drehen, befand sich mittendrin der Stand des deutschen Partnerschaftskomitees. Ein tüchtiges Team von 12 Freundeskreis-Mitgliedern hat hier Waldbronner Bier gezapft und Waldbronner Brezeln aufgebacken - beides natürlich ein Direkt-Import.



**Verkaufsstand Freundeskreis Saint-Gervais e.V.**

Hier zeigt Waldbronn Präsenz, hier werden so locker wie sonst nie bei einem Plausch über den Tresen hinweg alte Freundschaften aktualisiert und aktiviert. Das bilderbuchartige Herbstwetter förderte den Verkauf und beschwingte die Gespräche.

Am Vortag des Marktes verwöhnte auch dieses Jahr wieder das Comité von Saint-Gervais die deutschen Freunde mit einem Bergspaziergang und anschließend mit einem regionalen Essen. Als besonderes Bonbon gab es abends ein großes Chor-Konzert von „La Chorale Montjoie“ in der beeindruckenden Barockkirche. Dieser Chor pflegt seit langem Austausch und Freundschaft mit dem Evangelischen Kirchenchor Waldbronn. Zum Erstaunen der Waldbronner Zuhörergruppe enthielt die musikalische Darbietung auch deutsches Liedgut. Und zu Ehren der deutschen Freunde trug die Chorleiterin Anne Jacquet die einführenden Worte zu den Liedvorträgen in perfektem Deutsch vor.

Im Jahr 2001 war Waldbronn zum ersten Mal mit einem eigenen Stand auf dem Viehmarkt „Foire Agricole“ vertreten. Seit vielen Jahren findet diese Reise, zu der grundsätzlich alle interessierten Waldbronner Bürger eingeladen sind, in jedem Herbst statt. Denn was ist wichtiger als „Sehen und Gesehen werden“?



**Marktreiben im Zentrum von Saint-Gervais.**

## Brand in Waldbronn-Busenbach: Autobrand greift auf Haus und Garage über

In der Ettlinger Straße im Ortsteil Busenbach ist am späten Montagabend ein verheerendes Feuer ausgebrochen. Zuerst geriet ein Pkw vor einer Hausgarage in Brand. Die Flammen griffen rasend schnell auf das Wohnhaus über. Gegen 20.45 Uhr bemerkten die Bewohner des Wohnhauses in der Ettlinger Straße, dass der vor dem Gebäude abgestellte PKW angefangen hatte zu brennen. Offensichtlich hatte sich das Feuer im Motorraum des geparkten Autos entzündet und hat danach auf die Fassade und den Dachstuhl des Anwesens, im Bereich der Traufe, übergegriffen. Dabei fanden die Flammen in der Garage sowie in der Holzunterverkleidung des Daches reichlich Nahrung und breiteten sich von hier aus in der Garage und an der Vorderfront des Hauses bis in den Dachbereich aus.

Neben den Fahrzeugen des Löschzuges der Feuerwehr Waldbronn wurden die Drehleiter aus Karlsbad, der Rettungsdienst und die Kräfte der Polizei an die Einsatzstelle entsendet.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte hatten die Bewohner das, zu diesem Zeitpunkt bereits stark verrauchte, Gebäude bereits über einen Terrassenausgang auf der Rückseite verlassen. Eine Bewohnerin hatte sich hierbei eine leichte Rauchvergiftung zugezogen und wurde zunächst von der Feuerwehr betreut, im Laufe des Einsatzes an den eintreffenden Rettungsdienst übergeben und mit einem Rettungswagen in die SRH Klinik Karlsbad- La. gebracht. Die anderen

Bewohner des Gebäudes blieben unverletzt. Schnell wurde mit mehreren Trupps unter Atemschutz und zwei Rohren die Brandbekämpfung des Fahrzeuges aber auch eine Riegelstellung zum Haupthaus aufgenommen. Früh drangen die Einsatzkräfte unter Zuhilfenahme von Atemschutz in die Wohnung bzw. das Dachgeschoss über der Garage ein und konnten somit ein Durchbrechen der Flammen in den Innenbereich weitestgehend verhindern. Weiterer Schaden konnte auch durch Belüften mit 2 Drucklüftern minimiert werden.

Auf Grund der Erkenntnisse aus den verschiedenen Lageerkundungen wurde über die Führungsgruppe, nach Absprache mit dem Einsatzleiter, die Abteilung Etzenrot nachalarmiert



(Bitte lesen Sie weiter auf Seite 10)

## Veranstungstipps

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

- Mo 14.10. – Kunst im Rathaus -**  
**Di 31.12.19 Bilder von Titi Constantin Muntean**  
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn  
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Do 31.10.19 Eistreff - Halloween Party**  
**15 - 23 Uhr**  
Veranstaltungsort: Eistreff Waldbronn  
Veranstalter: Kurverwaltung Waldbronn
- Fr 01.11. – Besuch aus St. Gervais**  
**So 03.11.19**  
Veranstalter: Freundeskreis Saint-Gervais e.V.
- Fr 01.11.19 Totengedenken auf dem Friedhof**  
**14:00 Uhr**  
Veranstaltungsort: Friedhof Busenbach  
Veranstalter: Kolpingsfamilie Busenbach
- Sa 02.11. – Lokalschau**  
**So 03.11.19**  
Veranstaltungsort: Festhalle Waldbronn  
Veranstalter: Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach
- Mo 04.11.19 Vortrag von Pastoralreferent Adrian Dieterle:**  
**19:00 Uhr**  
„Wenn der Lebensweg sich wendet -  
Altes loslassen - Neues zulassen“.  
Veranstaltungsort: DRK-Raum  
(Anne-Frank-Schule Busenbach)  
Veranstalter: Katholische Frauengemeinschaft  
(kfd) Busenbach
- Mi 06.11.19 Sitzung des Ausschusses für Umwelt  
und Technik (AUT)**  
Veranstaltungsort: Bürgersaal,  
Rathaus Waldbronn  
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich. Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen: <http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

## Das Ordnungsamt informiert über **FEUERWERK:**

Am kommenden Montag  
und Dienstag  
findet im OT Etzenrot  
ein Feuerwerk  
statt.



## Großer Kaffee- und Kuchenverkauf für die Weihnachtsbeleuchtung des Christbaums am Busenbacher Friedhof



Auch in diesem Jahr findet wieder der bekannte Kaffee- und Kuchenverkauf zugunsten der Weihnachtsbeleuchtung am Christbaum des Busenbacher Friedhof statt. Wir bieten eine große Auswahl an Kuchen und Torten, sowie frisch aufgebrühten fair gehandelten Kaffee. Gerne können Sie sich auch Ihr Kuchenpaket zusammenstellen.

Die Trainer und Jugendspieler der Mannschaften freuen sich, Sie am

**Sonntag, den 10. November 2019 ab 13:00 Uhr  
am Clubhaus des FC Busenbach**

zu diesem Anlass begrüßen zu dürfen.

Sollte ein Überschuss entstehen, werden wir diesen der Jugendarbeit zu Gute kommen lassen. Die Verantwortlichen sowie die jungen Fußballer bedanken sich schon im Voraus für Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.

## Marktregelung

aufgrund des Feiertags  
am Freitag, 01.11.2019:

Der Wochenmarkt auf dem  
Rathausplatz wird um einen Tag  
vorverlegt auf

**Donnerstag, 31.10.2019,  
8:00 – 13:00 Uhr**



und Gas- und Stromversorger zur Einsatzstelle beordert. Früh wurde über die Drehleiter aus Karlsbad begonnen die Brandbekämpfung im Bereich des Firstes bzw. der Dachgaube anzugehen. Durch das punktuelle und kontrollierte Entfernen der Dachziegel war hier schnell Wirkung festzustellen. Schwierig war das Arbeiten im Dachgeschoss, hier mussten unter Atemschutz verschiedene Wandverkleidungen demontiert werden, um kleine Brandnester ablöschen zu können. Die Einsatzleitung oblag Jochen Ziegler, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn, es waren insgesamt 55 Einsatzkräfte der Feuerwehr bis ca. 23.30 Uhr vor Ort. Der Rettungsdienst unterstützt durch die DRK Ortsverbände sowie Beamte der Polizei Ettlingen waren zur Absicherung der Einsatzkräfte bzw. zur Verkehrslenkung eingesetzt. Zur Brandursache wird derzeit ermittelt. Das vermeintlich ursächliche Fahrzeug wurde zu weiteren Überprüfungen abgeschleppt. Wegen der starken Rauchentwicklung ist das betroffene Zweifamilienhaus derzeit unbewohnbar, die Be-

wohner kamen zunächst bei Bekannten unter. Der Schaden wird nach Angaben der Polizei auf 150.000 € geschätzt.



## Neues Kunsthaus „Arte classica“ zeigt Lebenswerk des Bildhauers Erwin A. Schinzel

Auch andere Künstler können sich präsentieren



**Mit rund 120 Gästen war die Ausstellungseröffnung mit den Werken von Erwin A. Schinzel in der ehemaligen Musikschule sehr gut besucht. Bild: Samuel Mindermann**

Ein großer Künstler feiert Geburtstag: Anlässlich des 100. Geburtstags des Bildhauers Prof. Erwin A. Schinzel konnte jetzt die Dauerausstellung seines Lebenswerks in den Räumen der ehemaligen Musikschule Waldbronn eröffnet werden. Friedrich Hans-Hugo, der ältere Sohn des im Dezember 2018 in Waldbronn verstorbenen Künstlers, tritt mit seinen drei Söhnen das große Erbe an und verwaltet das Lebenswerk seines Vaters.

Nach aufwendigen Umbauarbeiten innerhalb weniger Wochen und mit Unterstützung des Bauhofes werden in den drei runderneuten und liebevoll ausgestatteten Räumen 100 Schinzel-Bronzeskulpturen inklusive Schaugarten im Treppenhaus mit wasserführenden Skulpturen präsentiert. Gezeigt wird eine gelungene Mischung an Zeichnungen, Gemälden, Gobelins und Plastiken in Kombination mit schönen Möbelstücken aus dem Wohnhaus und Atelier des Prof. Schinzel.

Friedrich Hans-Hugo Schinzel konnte zur feierlichen Eröffnung neben Bürgermeister Franz Masino auch Kunsthistoriker Prof. Günther Diehl, Maler und Bildhauer Ulrich Sekinger sowie Vertreter des Gemeinderates begrüßen. „Arte classica soll sich als lebendiges Waldbronner Kunsthaus etablieren und Kunst erlebbar machen“, so Schinzel in seiner Einführung. Da sich die momentane Ausstellung stetig verändern wird, lohnt sich ein regelmäßiger Besuch, denn viele weitere Exponate sollen im Laufe der Zeit ausgestellt werden. Auch anderen Künstlern solle später die Möglichkeit zur Präsentation ihrer Werke gegeben werden.

„Für mich“, sagte Bürgermeister Franz Masino in seinem Grußwort, „war der Geburtstag von Professor Erwin Schinzel am 24.10. jedes Jahr ein fester Termin im Kalender“. Die Besuche seien bis ins hohe Alter geprägt von lebhaften Diskussionen gewesen. „Die Schaffenskraft schien unerschöpflich, wie auch die Ausstellung bereits jetzt schon zeigt“, so Masino.

Der Kunsthistoriker und Kunstpädagoge Prof. Günther Diehl führte in das Werk Schinzels unter anderem mit der Werkbeschreibung einer lebensgroßen Ballerina ein.

Das Karlsruher Trio „Nostalgia“ umrahmte mit seinen drei Stücken „Tango“, „Volare“ und „Tornero“ musikalisch perfekt den Abend. Rund 120 geladene Kunstkenner, Kunstinteressierte, Wegbegleiter, Freunde und Bekannte der Familie Schinzel waren der Einladung gefolgt und diskutierten bis in den späten Abend hinein angeregt über Leben und Werk des großen Bildhauers.

### INFOS:

Weitere Informationen finden Sie unter [www.arte-classica.de](http://www.arte-classica.de).

Am 24.11.19 findet ein Adventsmarkt mit Wildschwein und Glühwein statt.

Die Ausstellung in der Karl-Walter-Schule (ehemals Musikschule) hat donnerstags und freitags von 15 bis 18.30 und samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet

## REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Diese Ausgabe erscheint auch online



## Wichtiges auf einen Blick



### Störungsdienste

**Wasser:** Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

**Erdgas:** Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH  
Tel. 01802 056-229

**Strom:** EnBW Störungsnummer  
Tel. 0800 3629477

**Kabelfernsehen:** Unitymedia

Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150

**Meldung defekter Straßenbeleuchtung** Tel. 609-302

### Notrufe

**Feuerwehr + Rettungsleitstelle** 112

**Polizei** 110

Polizeirevier Ettlingen 3200-312

Polizeiposten Albtal 67779

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:  
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

### Krankentransporte 19222

### Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

**Kostenfreie Rufnr. 116117**

Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

**Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,**

**Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr,

Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anruferantworter Ihres Hausarztes!

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

### Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer **01805/19292-122** den Dienst habenden Arzt erreichen:

MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr /

SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

### Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.

**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).



IHRE BEHÖRDENUMMER  
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

### Gemeindeverwaltung Waldbronn

**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**  
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

#### Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag 9:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

#### Sprechzeiten BM Masino

Montag, 04.11. 10:00 - 12:00 Uhr  
(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch 7:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 7:00 - 18:00 Uhr  
Freitag 7:00 - 12:00 Uhr

#### Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch 8:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr  
13:15 - 18:00 Uhr  
Freitag 8:00 - 13:00 Uhr

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

### Restmüll und Wertstoffe

#### Restmüll

ganz Waldbronn Donnerstag, 07.11.2019  
1,1-cbm-Container Samstag, 02.11.2019

#### Grüne Tonne

ganz Waldbronn Donnerstag, 31.10.2019  
(inkl. 1,1-cbm-Container)

#### Schadstoffsammlung

(Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)

Reichenbach 20.11.2019  
Busenbach 21.11.2019  
Etzenrot 20.11.2019  
Zusatztour Ettlingen Samstag, 23.11.2019  
14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauhalle

#### Papiersammlung

Etzenrot Samstag, 25.01.2020

#### Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb 0800 2982030

#### Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr. Sa., 9.00 - 16.00 Uhr

#### Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle

(Febr. -Okt.)

Di. + Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

## Im Gemeinderat notiert

### Bekanntgaben

Bürgermeister Franz Masino gab in der jüngsten Gemeinderatssitzung bekannt, dass ein weiteres Abbruchgutachten über den Eistreff eingeholt worden ist. Nach einem ersten Gutachten (Kosten lagen bei 1,13 Millionen Euro) ergab das vom Gemeinderat gewünschte Gutachten 1,19 Millionen Euro.

Die neuen Mitglieder im Wirtschaftsbeirat sind neben den gewählten Räten vier Mitglieder von den Waldbronner Selbständigen: Richard Nussbaumer, Gerhard Becker, Jürgen Socher und Achim Völkle.

### Neuer Wechsellader für den Bauhof

Nicht auf der Tagesordnung stand der zusätzliche Beschluss für eine vorweggenommene Verpflichtungsermächtigung über 118.000 Euro. Da das alte Fahrzeug „extrem anfällig ist und Ersatzteile sehr aufwendig zu bekommen sind“, so Bürgermeister Masino, ist ein neuer Wechsellader für den Bauhof bestellt worden, um den Winterdienst reibungslos gewährleisten zu können. Eigentlich war das Fahrzeug erst für das kommende Jahr geplant. Mehrheitlich bei vier Enthaltungen stimmte das Gremium dem Beschluss zu.

### Situation rund um den Wertstoffhof soll „optimiert“ werden

Anwohner rund um den Wertstoffhof, Gemeinderäte und Verwaltung haben sich auf Wunsch der Anwohner am runden Tisch zusammengesetzt. Anlass waren die Verkehrssituation in der Daimlerstraße, die mangelnde Sauberkeit und die Situation bei Anlieferungen, erläuterte Bürgermeister Masino. Er hofft auf eine anderweitige, örtliche Lösung, konnte aber noch keine näheren Angaben machen. Bis dahin sollen die Vorkommnisse eingedämmt und die Situation „optimiert“ werden.

### Gremiumsarbeit wird von Papier auf Digital umgestellt

*Es wird papierlos: Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dass im ersten Halbjahr 2020 die digitale Gremiumsarbeit eingeführt werden soll. Eine Übergangsfrist soll bis zur Sommerpause gelten.*

Bisher wurden alle Sitzungsunterlagen in Papierform vorgelegt. Dies soll sich nun ändern. Die Verwaltung stellt dafür die entsprechende Soft- und Hardware zur Verfügung. Damit sollen dem Umweltgedanken genüge getan, Aktenberge vermieden, sowie Druck- und Personalkosten gespart werden, so Hauptamtsleiter Reinhold Bayer. Nachteile sind eine gewisse Eingewöhnungsphase, Schulungsaufwand und Anschaffungskosten. Ausführlich wurde im Rat über die entsprechende Hard- und Software diskutiert. Eine ausführliche Aufstellung der anfallenden Kosten will die Verwaltung noch in diesem Jahr vorlegen.

### Tempo 30 in den Durchfahrtsstraßen bleibt

*Einstimmig beschlossen die Gemeinderäte, dass auch nach dem Ende der Bauarbeiten an der Ochsenstraße an den Durchfahrtsstraßen Tempo 30 und ein absolutes Halteverbot bestehen bleiben soll. Nur auf der Ettlinger Straße zwischen den Kreuzungsbereichen Stefaniestraße und Grünwettersbacher Straße soll ein eingeschränktes Halteverbot gelten.*

Dieser Beschluss wird noch von dem Lärmaktionsplan des Landratsamtes unterstützt, der ebenfalls für Waldbronn flächendeckend Tempo 30 vorsieht. Die AVG argumentiert, so erläuterte Nick Lamprecht vom Hauptamt, dass die Buslinie 115 die Fahrzeiten nur einhalten kann, wenn an den Durchgangsstraßen ein absolutes Halteverbot bestehen bleibt. Durchweg positiv nahmen die Fraktionen den Vorschlag der

Verwaltung auf. Diese Maßnahmen hätten sich allesamt bewährt. Kurt Bechtel (Freie Wähler) möchte das Tempo 30 noch auf die Hohbergstraße in Etzenrot erweitert wissen. Die Verwaltung hat hier allerdings ihre Zweifel, da mindestens 8200 Fahrzeuge täglich die Straße befahren müssen, will dies aber nochmals prüfen.

Auf die zum Teil chaotischen Zustände in den Nebenstraßen, wie die Kronenstraße, verwies Beate Maier-Vogel (Bündnis 90/Die Grünen). Hier sollen auch Parkmöglichkeiten ausgewiesen werden, so Bürgermeister Masino.

### Neues Friedhofskonzept in Etzenrot

*Der Etzenroter Friedhof wird neugestaltet. Einstimmig hat der Gemeinderat das von Landschaftsarchitektin Ellen Rösch vorgestellte Konzept gebilligt und die erforderlichen Mittel im Haushalt 2020 und 2021 eingestellt.*

Gründe für die Überplanungen der 4400 Quadratmeter großen Fläche sind, dass zum einen nur noch wenige freie Grabreihen und Gräber zur Verfügung stehen und zum anderen die festgestellten Verwesungsprobleme aufgrund der Bodenbeschaffenheit und der damit verbundenen Wachsleichenbildung, erläuterte Ellen Rösch von der „Stadt Landschaft Plus Landschaftsarchitekten GmbH“. Zudem gebe es kein einheitliches Grünkonzept. Das neue Konzept betrachtet neben der zukünftigen Belegung auch die Gestaltung des Friedhofs. Aufgrund der unterschiedlichen Liegezeiten wird die Überplanung über einen langen Zeitraum erfolgen.

Die bestehende Wegestruktur soll weitestgehend beibehalten bleiben. Die Platzbereiche sollen mit entsprechender Begrünung eine einheitliche Form erhalten und als Aufenthaltsorte gestaltet werden. Sitzgelegenheiten vor der Aussegnungshalle werden ergänzend aufgestellt. Hinter der Statue wird der Platz erweitert und angrenzend Kolumbarienstelen aufgestellt. Auch im unteren Friedhofsbereich soll ein Platz mit Verweilmöglichkeiten entstehen. Amberbäume entlang des Hauptweges sollen die Blicke Richtung Wald lenken, so Ellen Rösch weiter. Die Mitte des Friedhofs soll freigehalten werden und die Grabreihen durch Hecken unterteilt. Aufgrund der veränderten Bestattungskultur sollen zukünftig mehr Flächen für Urnenbestattungen freigehalten werden. Auf Tiefengräber soll in Zukunft eher verzichtet werden. Für die Umsetzung des Konzeptes, mit dem bereits 2020 begonnen werden soll und auf 20 Jahre angelegt ist, sei es unumgänglich, einige Bereiche zu sperren. Eine Friedhofserweiterung, fasst Rösch die Ergebnisse zusammen, sei nicht erforderlich. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 380.000 Euro.

Das vorgestellte Konzept stieß im Gremium auf Zustimmung. Roland Bächlein (CDU) und Karola Keitel (Bündnis 90/Die Grünen) bezeichneten das Konzept sehr schlüssig. Keitel bat zusätzlich um versickerungsfähige Steine.



Der Friedhof in Etzenrot soll umgestaltet werden.

### Quartiersachse im Rück II wird billiger

*Den Planungen für die Quartiersachse „Albastraße“ im neuen Rück II stimmte der Gemeinderat mehrheitlich bei einer Enthaltung zu. Ausgangspunkt war, dass das Gremium der ursprüng-*

lichen Planung über 350.000 Euro in der Aprilsitzung aus Kostengründen nicht zugestimmt hat. Jetzt stehen knapp 200.000 Euro zur Verfügung.

Im Wesentlichen, so Ellen Rösch, bleibt der Planentwurf bestehen, es werden nur einige Kosten gespart. Wassergebundene Wegedecken sowie Bodendecker werden durch Rasenflächen ersetzt.

Beetflächen, die ursprünglich als Staudenflächen geplant waren, werden nun durch Blühwiesen ersetzt. Die Sitzbänke wurden ebenfalls reduziert. Dennoch werden weiterhin geschützte Bereiche entstehen, die zum Verweilen einladen und als Treffpunkt dienen sollen. Der zur Stuttgarter Straße angrenzende Bereich soll weiterhin als Eingangsbereich erhalten bleiben und die Fußgänger und Fahrradfahrer in das Quartier lenken.



Die Quartiersachse im Rück II ist auf diesem Archivbild bereits gut zu erkennen.

## Haushalt 2020: Viele Maßnahmen gestrichen

Die Gemeinde kann auch weiterhin in finanzieller Sicht keine großen Sprünge machen. Kämmerer Philippe Thomann brachte zu später Stunde noch den Haushalt 2020 ein. Zum ersten Mal in der neuen Doppik, also in der doppelten Haushaltsführung.

Einschneidend sind im Ergebnishaushalt bei den zu erwartenden Erträgen die um 3,6 Millionen Euro sinkende Gewerbesteuer sowie die um knapp zwei Millionen sinkenden Schlüsselzuweisungen. Dem gegenüber stehen die steigende Kreisumlage (von 5,3 auf 6,1 Millionen Euro) und die Finanzausgleichsumlage um rund 753.000 Euro. Andere Kosten, wie Personal oder Sachaufwand sinken. Insgesamt entsteht dabei eine Unterdeckung von rund 3,7 Millionen Euro, die anderweitig finanziert werden müssen. Der Schuldenstand Ende 2020 wird knapp unter 15 Millionen Euro liegen, und damit etwas geringer als Ende 2019.

Die von der Verwaltung angedachten Investitionsmaßnahmen stellte Jürgen Hemberger vom Technischen Amt dem Gremium vor. Viele Planungen sind dabei gestrichen oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben worden. Eine große Investition von rund 2,6 Millionen Euro fällt bei der Erweiterung des Kindergartens Don Bosco an. Dafür fällt der Kauf des ehemaligen katholischen Pfarrhauses in Busenbach weg. Damit spart die Gemeinde rund 250.000 Euro.

## Wasserpreis sinkt

Einstimmig billigte der Gemeinderat den sinkenden Wasserpreis. Rückwirkend zum 1.01.2019 wird der Wasserpreis auf 1,90 Euro zurückgesetzt. Diese Gebühr, verkündete der Kämmerer, gelte auch für das kommende Jahr. Gleichzeitig könne der Preis für 2021 über zwei Euro steigen.

## Antrag auf mehr Entsiegelungsflächen

Abschließend brachten die Fraktionen der Freien Wähler und Bündnis 90/Die Grünen einen Antrag zur Erstellung eines Entsiegelungskonzeptes ein. Zunächst soll die Verwaltung versiegelungsfähige Flächen kartieren, insbesondere öffentliche Flächen und Straßen. Außerdem soll geprüft werden, welche finanziellen Mittel hierfür zur Verfügung stehen.

## Amtlicher Teil

### Öffentliche Sitzung Ausschuss für Umwelt und Technik

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 06.11.2019 um 19:00 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße

Franz Masino

Bürgermeister

#### Tagesordnung:

1. Waldpark
  - Vorstellung der Planung vom Büro stadt landschaft plus
2. Erweiterung KIGA Don Bosco  
Vergabe der Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten
3. Erweiterung KIGA Don Bosco  
Vergabe der Heizanlagen und zentralen Wassererwärmungsanlagen
4. Erweiterung KIGA Don Bosco  
Vergabe der raumlufttechnischen Anlagen
5. Wasserleitungsbauarbeiten zwischen Acher- und Renchstraße im Ortsteil Reichenbach;  
Vergabe der Erd-, Straßen- und Wasserleitungsbauarbeiten
6. Geschosswohnungsbau Weisenburger Projekt im Baugebiet Rück II  
Antrag auf Überschreitung der festgesetzten Gebäudehöhe um 1 m
7. Sonstiges und Bekanntgaben

**WALDBRONN**  
ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

### EINLADUNG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ich lade Sie herzlich zur

**Einwohnerversammlung**  
am **14.11.2019 um 19:00 Uhr**  
in das **Kurhaus Waldbronn**

ein.

#### Tagesordnung:

1. Finanzsituation der Gemeinde
2. Nahversorgungszentrum Talstraße
3. Quartierskonzept Rück II
4. Verkehrssituation
5. Kinderbetreuungssituation

Über eine gut besuchte Veranstaltung würde ich mich freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Franz Masino

Gemeinde Waldbronn

**Öffentliche Ausschreibung  
nach §§ 3 Nr. 1 und 17 VOB/A 2016**

Bauvorhaben: **Sanierung Wohngebäude  
Busenbacher Str. 3**

Vergabe Nr.: **Sanierung Wohngebäude  
Busenbacher Str. 3**

Leistung: **TGA Heizung, Lüftung, Sanitär**

Auftraggeber: **Bürgermeisteramt Waldbronn,  
Technisches Amt  
Rathaus, Marktplatz 7,  
76337 Waldbronn  
Tel: 07243 / 609 - 270,  
Fax: 07243 / 609 - 8270**

Email: **j.hemberger@waldbronn.de**

Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung  
nach VOB/A 2016**

Der komplette Veröffentlichungstext kann unter der Homepage der Gemeinde Waldbronn [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) (Startseite Link „Ausschreibungen“) abgefragt werden. Unter <https://www.subreport.de/> und der ELVIS ID **E49465252** können die vollständigen Ausschreibungsunterlagen kostenlos heruntergeladen werden.

Franz Masino  
Bürgermeister

**Das Bürgerbüro informiert:****Ausweisverlust**

Ist der neue Ausweis weg, verloren oder gestohlen worden, gilt nach Hinweisen des Bundesministeriums des Innern: „Melden Sie den Verlust bitte zu Ihrem eigenen Schutz unverzüglich bei einer Personalausweisbehörde“ und lassen Sie die Online-Ausweisfunktion: „unverzüglich sperren.“ Die Sperrung stelle sicher, dass jeder Missbrauchsversuch sofort erkannt wird. Wichtig dabei sei, dass ohne Pin niemand die Daten auslesen könne.

Am einfachsten sei das Sperren über die Telefonische Sperrhotline. Diese ist an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr unter der Rufnummer 116116 erreichbar. Aus dem Ausland (0049) 116116 oder unter (0049)3040504050. Für den Anruf ist das Sperrkennwort bereit zu halten, das im Pin-Brief mitgeteilt wurde. Das Sperren kann auch direkt persönlich oder telefonisch in der zuständigen Personalausweisbehörde im Bürgerbüro veranlasst werden. Findet sich der Ausweis wieder, kann die Sperrung wieder aufgehoben werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.personalausweisportal.de](http://www.personalausweisportal.de)

**Die Vorsorgemappe**

Die Vorsorgemappe ist als stabile Aufbewahrungsmappe angelegt.

**Inhalt der Vorsorgemappe:**

Die Begleitbroschüre  
Informationen und Hilfen über  
Vorsorgemöglichkeiten, Fallbeispiele und Entscheidungshilfen,  
Fragen zu Sterbehilfe, zum Umgang mit den Formularen,  
Ratschläge,  
Tipps, Kontakte.  
Die Vorsorgeverfügungen  
Formulare mit Schritt-für-Schritt-Erläuterungen  
Patientenverfügung  
Vorsorgevollmacht  
Betreuungsverfügung  
Notfallkärtchen

**Erhältlich im Bürgerbüro zum Preis von 6,00 EURO**

**Das Umweltamt informiert****LUBW Landesanstalt für Umwelt  
Baden-Württemberg**

**Vitale Flüsse und Bäche in Baden-Württemberg bis zum Jahr 2027**

**300 Fachleute beraten in Donaueschingen**

Die Flüsse und Bäche in Baden-Württemberg sollen bis zum Jahr 2027 in einem guten ökologischen Zustand sein. Wie dieses Ziel erreicht werden kann, darüber tauschten sich bei der heutigen Fachtagung „Vitale Gewässer in Baden-Württemberg“ rund 300 Expertinnen und Experten aus Fachbüros und Verwaltung aus. Gastgeber der Veranstaltung in Donaueschingen waren das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg und die WBW Fortbildungsgesellschaft.

**Vital heißt belebt**

„Wir brauchen vitale Gewässer für Pflanzen, Tiere und für uns Menschen. Diese Aufgabe ist lösbar. Das zeigen uns viele der heute bei der Fachtagung vorgestellten Beispiele“, so Eva Bell, Präsidentin der LUBW. Vital bedeutet dabei nicht nur, dass das Wasser frei von Schadstoffen sein soll, sondern vital bedeutet belebt. Dazu müssen die Gewässer den natürlicherweise vorkommenden Tier- und Pflanzenarten einen ausreichenden Lebensraum bieten.

**Nachhaltige Gewässerentwicklung und Gewässerbewirtschaftung sind kein Gegensatz**

Standen früher Überlegungen im Vordergrund wie Wasserkraft zu nutzen, Schifffahrt zu ermöglichen, landwirtschaftliche Flächen zu gewinnen oder durch Begrünungen einen besseren Abfluss bei Hochwasser zu erreichen, gewinnen heute ökologische Aspekte an Bedeutung. Nun gilt es, die Gewässer wieder naturnäher umzugestalten, allerdings ohne Ziele wie Hochwasserschutz aus den Augen zu verlieren. Gewinnt die Ökologie, gewinnt auch der Mensch. Es entstehen neue Naturlandschaften, in denen er sich erholen kann und auch Wassersportbegeisterte neue Reviere finden können.

**Kartierungen der LUBW zeigen Ist-Zustand auf**

Die Kartierungen der LUBW zeigen, dass in Baden-Württemberg schon viele Maßnahmen umgesetzt wurden. Sie zeigen aber auch, dass es noch weiterer zahlreicher Anstrengungen bedarf. Nur wenige Prozent der Oberflächengewässer erreichen bislang den guten ökologischen Zustand.

Die LUBW unterstützt die Wasserwirtschaftsverwaltung und Kommunen in Baden-Württemberg mit einem neuen Band in der Reihe Gewässerentwicklung und Gewässerbewirtschaftung, in dem es um Planung, Umsetzung und Unterhaltung konkreter Maßnahmen geht. Das Land Baden-Württemberg unterstützt die Kommunen beim Flächenerwerb mit 70 Prozent der Kosten und mit 85 Prozent der Kosten bei der Umsetzung von Maßnahmen.

**Abfallinformationen****Die überregionale Annahmestelle  
der WSH Karlsbad hat am**

**Samstag, 02.11.2019**

**geschlossen.**

## Das Schadstoffmobil kommt

**Kreis Karlsruhe.** Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe weist auf die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung in der Zeit vom Mittwoch, 6. November, bis Samstag, 23. November, hin. Bei der Schadstoffsammlung können alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe giftige und umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Die Termine für die einzelnen Städte und Gemeinden sind in den jeweiligen Abfuhrkalendern 2019 abgedruckt oder können im Internet unter [www.awb-landkreis-karlsruhe.de](http://www.awb-landkreis-karlsruhe.de) unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schadstoffmobil“ abgerufen werden.

Bei der Abgabe ist vor allem darauf zu achten, dass die Schadstoffe möglichst nicht umgefüllt, sondern immer in der Originalverpackung bleiben sollen. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen auch nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in geschlossenen und dichten Behältern abgeben werden. Keinesfalls dürfen defekte Behälter oder einfache Plastiktüten verwendet werden. Des Weiteren wird darum gebeten, die Problemstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, weil dies eine große Gefahr für andere Personen und die Umwelt darstellt, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben. Alle Fragen zur mobilen Schadstoffsammlung werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Rufnummer 0800/2982020 beantwortet.

### Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/  
Gruppierungen verantwortlich

## CDU Waldbronn



**Friedhof Etzenrot erhält neue Grabfelder und Urnenstelen**  
Mit der zukünftigen Belegung und Gestaltung des **Friedhofs Etzenrot** befasste sich der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung. Erst im September d. J. wurde die Aufstellung des Bebauungsplans für den **Friedhof Busenbach** gebilligt, damit dort die Erweiterungsfläche für die Zukunft geschaffen werden kann. Auch in **Etzenrot ist aktuell zu wenig Platz für Neuebelegungen**, sodass die Erschließung für **Erdgräber und Urnenbestattungen dringend** wird. Mit der Überplanung hatten sich die Landschaftsarchitekten von *stadt landschaft plus* beschäftigt. Das Gesamtkonzept präsentierten Frau Rösch und Herr Veihel nun dem GR. In die fachmännische Betrachtung einbezogen waren sowohl die **Bedarfsplanung für die Grabarten** unter Berücksichtigung der veränderten **Bestattungskultur** und der **Bevölkerungsentwicklung** als auch die **Grünstruktur** und die **Wegeverbindungen** sowie die **Bodenverhältnisse**. Die gute Nachricht: Die vorhandene Fläche reicht aus, damit Verstorbene in Etzenrot ihre letzte Ruhe finden können, sodass **keine Friedhofserweiterung erforderlich** ist. Die Bevölkerungspyramide bis zum Jahr 2030/40 und eine steigende Tendenz von 65 % bis 70 % Feuerbestattungen wurden bei der Planung zugrunde gelegt. Das planerische Konzept für den Etzenroter Friedhof in seiner schönen Waldrandlage fand beim GR Anklang, auch in dem Wissen, dass „**Friedhof kostet**“, wie Fraktionsvorsitzender Bächlein die Ausgaben kommentierte. Für die Ausführung sind 145 T€ im Jahr 2020 und 235 T€ im Jahr 2021 zu veranschlagen. Bei unserer Zustimmung zu den Vorschlägen der Planer war uns wichtig, dass der **individuelle Wunsch der Bürger für die Grabstätte und den Friedhof**, auf dem sie ihre Angehörigen bestatten wollen, **berücksichtigt werden kann**. Um künftig mehr Flächen für Urnenbestattungen zu erhalten, entstehen nun auch in Etzenrot neben weiteren Urnengräbern **drei Urnenstelen**, wie sie bereits auf dem Friedhof in Busenbach gut angenommen werden. Außerdem wird bei der **Erschließung neuer**

**Erdgrabfelder** die Bodenproblematik durch eine verbesserte Belüftung der Grabstellen bedacht. Denn derzeit ist aufgrund der sehr undurchlässigen lehmigen Böden die Verwesung bis zum Ende der Ruhezeit oft nicht abgeschlossen. Mit der Realisierung der **Friedhofsanierung soll bereits 2020 begonnen** werden, und zwar mit Grabfelderschließungen im Osten Richtung Wald und der Erstellung der Urnen-Kolumbarien. Im Folgejahr soll eine **gestalterische Aufwertung** die Wege sowie die Baum- und Heckenbepflanzung verbessern. Die Hauptwege sollen weitgehend beibehalten, aber breiter und barrierefrei werden. Auch sollen **Plätze einrichtet werden, die als Aufenthaltsorte dienen** für die Menschen, die zur Trauer auf dem Friedhof verweilen. Wir begrüßen das neue Konzept für den Friedhof in Etzenrot. Möge er für viele nicht nur ein Ort des Abschieds und der Trauer, sondern auch der Besinnung und Begegnung sein, die Ruhe und Kraft geben. Über weitere Themen wie Tempo 30, Albgaustraße Rück II, digitale Gremienarbeit und Vorberatung Haushaltsplan 2020 lesen Sie im nächsten Amtsblatt und unter [www.cdu-waldbronn.de](http://www.cdu-waldbronn.de) oder [www.facebook.com/CDUWaldbronn](http://www.facebook.com/CDUWaldbronn)  
Hildegard Schottmüller, Gemeinderätin

Freie Wähler Waldbronn



## Freie Wähler Waldbronn

### Entsiegelungskonzept für Waldbronn

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde ein interfraktioneller Antrag der Fraktionen Bündnis90/Die Grünen und der Freien Wähler Waldbronn zur Erstellung eines Entsiegelungskonzeptes mit folgendem Wortlaut für die Gemeinde Waldbronn gestellt.

1. Die Gemeindeverwaltung erarbeitet eine **Kartierung über die wesentlichsten vorhandenen, entsiegelungsfähigen Flächen**. Hierbei sollen insbesondere die **öffentlichen Straßen und Plätze** in Waldbronn berücksichtigt werden.
2. Aufbauend hierzu wird von der Verwaltung ein **Konzept** mit Maßnahmen zur Flächenentsiegelung und Begrünung erstellt.
3. Es wird geprüft, ob und welche **finanziellen Mittel** zur Umsetzung der Maßnahmen notwendig sind.
4. Es wird geprüft, inwieweit **Privateigentümern Auflagen** bei Neubauten gemacht werden können, Flächen nicht zu versiegeln oder Flachdächer zu begrünen bzw. welche Anreize geschaffen werden können, Flächen auf ihrem Grundstück zu entsiegeln/zu begrünen.

**Warum setzen wir uns für eine Entsiegelung von Flächen ein ?**

Im **Leitbild Waldbronn 2025** ist u.a. das Ziel **"Es werden möglichst wenig Flächen neu versiegelt und die Entsiegelung gefördert"** festgehalten.

Um diesem Ziel zu entsprechen, wurden in einer Arbeitsgruppe bei der letzten Strategieklausur des Gemeinderats verschiedene Maßnahmen zusammengestellt. Ein erster Schritt dazu wäre, die gemeindeeigenen Flächen auf ihren Zustand und die Möglichkeiten der Entsiegelung zu untersuchen. Wir halten es für angebracht, dass die Verwaltung, wenn sie zur Aufstellung des Haushalts ohnehin den Zustand von kommunalen Flächen bewertet, zugleich das Kriterium der Entsiegelung mitaufnimmt.

Eine Entsiegelung von öffentlichen Plätzen/gemeindeeigenen Flächen ist nicht nur ein Beitrag zu einem verbessertem **Mikroklima** und ein Zeichen für mehr **Klimaschutz** in der Gemeinde, sondern kann auch **Überschwemmungen/ Überflutungen** und teure Investitionen an der **Kanalisation vermeiden**.

### Neugestaltung des Etzenroter Friedhofs

Da auf dem Etzenroter Friedhof nur noch wenige Grabfelder zur Verfügung stehen und es dort auch immer wieder zu Verwesungsproblemen kommt, wurde dem Gemeinderat von Frau Rösch/ Architekturbüro Stadt Landschaft Plus GmbH ein neues Friedhofskonzept für den Friedhof Etzenrot vorgestellt. Leider kommt das Phänomen „Verwesungsproblem“

bei entsprechenden Bodenverhältnissen mit fehlender Sauerstoffzufuhr in allen drei Waldbronner Friedhöfen vor. **Bei der Neugestaltung des Friedhofes sollte natürlich auch darauf geachtet werden, dass die dortigen Flächen und Wege versickerungsfähig sind, so wie in unserem Antrag „Entsiegelungskonzept für Waldbronn“ gefordert.** Über einen Zeitraum von 20 Jahren wird sich die Sanierung belaufen.

(Text: Kurt Bechtel, Fraktionsvorsitzender)

## SPD Waldbronn



### Zur Zukunft des Eistreff

Die neue Eistreff-Saison ist nun gestartet. Zuvor wurde mit großem ehrenamtlichem Einsatz die einmalige LED-Beleuchtung unter dem Eis installiert. Nun freuen wir uns auf eine weitere erfolgreiche Eislauf-Saison.

Der Eistreff stellt für Waldbronn ein Alleinstellungsmerkmal dar und trägt viel dazu bei, dass Waldbronn über seine Grenzen hinaus bekannt ist.

Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene nutzen die Angebote in ihrer Freizeit und für viele Schüler aus der ganzen Umgebung ist es eine Chance, überhaupt Wintersport betreiben zu können.

Aus diesem Grund setzen wir uns für einen Weiterbetrieb ein. Der Eistreff wurde vor ca. 16 Jahren grundlegend und mit viel Geld saniert und befindet sich heute sowohl technisch als auch baulich in einem guten Zustand.

Im Moment ist eine zweijährige Zwischennutzung der Eislaufhalle durch Aldi im Gespräch, da der derzeitige Aldi-Markt wegen eines Neubaus nicht genutzt werden kann.

Dies kann für uns nur eine Zwischenlösung sein, die für die Gemeinde auch in finanzieller Hinsicht sehr „attraktiv“ sein müsste. Auch über eine Ausgleichszahlung durch Aldi an den ERC für erhöhte Mietaufwendungen in anderen Hallen müsste nachgedacht werden.

Die Zeit der Zwischennutzung durch Aldi müsste dann genutzt werden, um ein tragfähiges Konzept für eine weitergehende Eislaufnutzung (inkl. ergänzender Sommernutzung) zu entwickeln.

### Waldbronn ist Fairtrade-Kommune

Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung. Unser Dank, Lob und Anerkennung gilt dem großen Engagement des Initiativkreises sowie allen Kooperationspartnern im Bereich des „fairen Handels“.

Bereits in zwei Jahren steht die Rezertifizierung an. Daher muss die Gemeinde weiter an dem Thema dranbleiben, Kooperationen ausbauen und mit Aktionen auf die Bedeutung von fairem Handel hinweisen.

Dies werden wir bestmöglich unterstützen.

Übrigens: Fair-Kaffee gibt es auch schon immer bei uns auf dem SPD-Maifest...

Jens Puchelt, Fraktionsvorsitzender

### Weitere Informationen:

Beachten Sie auch unsere Artikel auf der Internetseite

[www.spdwaldbronn.de](http://www.spdwaldbronn.de)

oder auch auf Facebook:

<https://de-de.facebook.com/spdwaldbronn>

## Bekanntmachungen anderer Ämter

### Zeit für wichtige Zukunftsthemen

### Bürgermeister aus dem Landkreis Karlsruhe zogen sich zu zweitägiger Klausurtagung zurück

Einmal im Jahr zieht sich die Kreisversammlung des Gemeindetags zu einer zweitägigen Klausurtagung zurück, um aktuelle und zukünftige Themen vertieft zu beraten.

Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen) hatte am 21. und 22. Oktober die Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Landkreis Karlsruhe nach Bretzfeld-Bitzfeld in den Hohenlohekreis eingeladen.

Bestimmendes Thema waren die kommunalen Herausforderungen beim Klimaschutz. Der Direktor des Instituts für Industrial Ecology an der Hochschule Pforzheim Prof. Dr. Mario Schmidt stimmte die Gemeindevertreter mit einem Bericht über die Bevölkerungsentwicklung und die Veränderung des Weltklimas ein und zeigte die Notwendigkeit der Reduktion des CO<sup>2</sup>-Ausstoßes aus wissenschaftlicher Sicht auf und vertrat die Auffassung, dass die Kommunen hier aktiv auftreten und die Führerschaft übernehmen müssen. Die Geschäftsführerin der Energie- und Umweltagentur des Landkreises Karlsruhe Birgit Schwegle zeigte das Klimaschutzkonzept des Landkreises auf, das auf jede einzelne Kommune heruntergebrochen werden kann. Damit besitzt jede Kreisgemeinde bereits heute wesentliche Eckdaten. Um eine Strategie zu haben warb sie für die Erstellung von Energieplänen und Zertifizierungen im Rahmen des European Energy Awards und führte als Praxisbeispiele die 27 Quartierskonzepte auf, wo bereits heute innovative Wärme-konzepte verwirklicht sind oder sich in Umsetzung befinden. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel plädierte dafür, den Klimanotstand nicht zu beklagen, sondern sich aktiv dagegen zu stemmen, zum Beispiel durch die Unterzeichnung der UN-Charta 2030, wie das der Landkreis und eine Landkreis-gemeinde bereits getan und sich damit verpflichtet haben, Nachhaltigkeitsziele zu verfolgen.

Ein weiteres Zukunftsthema ist die Sicherung der gesundheitlichen Versorgung. Um Informationen aus erster Hand zu haben hatte Bürgermeister Thomas Nowitzki den AOK-Geschäftsführer Harald Röcker und Steffen Witte von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg eingeladen. Beide gingen auf die Entwicklungen im Bereich der niedergelassenen Ärzte ein und zeigten auf, was Kommunen tun können, um Ärzte zu halten bzw. anzuziehen. Erster Landesbeamter Knut Bühler berichtete hierzu von der Arbeit der kommunalen Gesundheitskonferenz und warb für Angebote wie den Bewegungsspass oder die Aktion „Bewegte Apotheke“.

Auch die Kreisfinanzen standen auf der Tagesordnung. Unisono kritisiert wurde, dass die Landesregierung von Baden-Württemberg bereits zum zweiten Mal einen Haushaltsentwurf ohne Einigung in der gemeinsamen Finanzkommission verabschiedet habe.

Befürchtet wird deshalb, dass die Kreise und Gemeinden bei der Finanzierung staatlicher Aufgaben wie den Mehraufwendungen für die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes oder der Erstattung der Ist-Nettoaufwendungen für Leistungsbezieher in der Anschlussunterbringung zusätzlich belastet werden.

Kreisvorsitzender Thomas Nowitzki forderte die Gemeinden deshalb auf, sich an die Abgeordneten zu wenden und auf die finanzielle Situation der Gemeinden aufmerksam zu machen, die schlechter sei, als oft behauptet. Man wolle versuchen, so die einhellige Meinung.

Auf das Gesetzgebungsverfahren noch Einfluss zu nehmen. Über das neue Umsatzsteuerrecht für Kommunen berichteten die Referentinnen Heidi Schmid und Christiane Dürr vom Gemeindetag Baden-Württemberg. Als weiteres aktuelles Thema stand der neue „Digitalpakt Schulen“ auf dem Programm. Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki warb nachhaltig dafür, dass die zur Verfügung stehenden Fördermittel in namhafter Höhe unbedingt ausgeschöpft werden sollten. Konkret vereinbart wurde eine Info-Veranstaltung des Landkreises für seine Kommunen. Weitere Themen war die Verbesserung der Ausbildungssituation für die Freiwilligen Feuerwehren, ebenso das kreisweite Vorgehen des Landratsamtes gegen die zunehmende Zahl mobiler Werbeanlagen entlang von Straßen im Außerortsbereich.

## Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes ([www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de)) zu lesen.

- Eine Lesung zum Jahresausklang „100 Jahre Frauenwahlrecht“ über starke Frauen am 12.11.19. Abschlussveranstaltung zu 100 Jahre Frauenwahlrecht im Landratsamt Karlsruhe.
- Female Leadership bei den Frauenwirtschaftstage Karlsruhe am 18.10.19. „Keine Zeit durch Kontrolle verlieren“.
- Die Trilogie des Erfolgs landwirtschaftlicher Direktvermarktung. Landwirtschaftsamt bietet Fortbildungsangebote für Erzeuger an 4.+18.11.
- Jugendeinrichtung Schloss Stutensee: Einladung zum Fachvortrag „Den Ziegen folgen – Wie tiergestützte Pädagogik wirken kann“ von Dr. Phil. Carola Otterstedt 14.11.
- Bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“. Rund um die Uhr im Einsatz unter der Telefonnummer 0800 116 016.
- ÖPNV bleibt auch im neuen Kreistag zentrales Thema. Umfassender Sachstandsbericht und erste Beschlüsse im Verwaltungsausschuss.
- Bahnschnellfahrstrecke Mannheim-Stuttgart wird 2020 für ein halbes Jahr gesperrt. Auswirkungen für Fahrgäste und Autoverkehr abmildern.
- Zulassungsstelle Ettlingen wird umgebaut. Interimlösung mit Bürocontainern.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

01.11.	Eble Dietburga	80 Jahre
01.11.	Woitzik Annelies	80 Jahre
03.11.	Gottschalk Rolf	75 Jahre
03.11.	Durm Friederike	70 Jahre
05.11.	Appich Annemarie	80 Jahre



Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

## Soziale Einrichtungen

### Caritasverband Ettlingen:

#### Ausflug der Ehrenamtlichen am 09.10.2019

Am Mittwoch, den 09.10.2019, machte sich am Morgen voller Vorfreude eine Gruppe ehrenamtlich Tätiger des Caritasverbandes Ettlingen zu einer Fahrt nach Bruchsal auf den Weg.



Als kleines Dankeschön für ihr ganzjähriges Engagement erhielten sie zuvor eine Einladung des Caritasverbandes zu diesem gemeinsamen Ausflug mit Besichtigung der Museen und einer Führung durch das Bruchsaler Schloss.

In dieser kurzweiligen und sehr unterhaltsamen Schlossführung bekamen wir interessante Informationen zu der Geschichte dieses prächtigen Barockschlosses sowie einige kuriose Geschichten seiner

Bewohner zu hören. Viele unserer Teilnehmer waren schon seit Jahren nicht mehr im Bruchsaler Schloss gewesen und bewunderten die in den letzten Jahren neu hinzugekommenen Besichtigungs-Räume und deren Einrichtungsgegenstände aus verschiedenen Epochen.

Nach einer gemeinsamen Stärkung bestand die Möglichkeit, das Museum mechanischer Musikinstrumente sowie das Städtische Museum anzuschauen. Dabei gefiel uns die Vorführung einiger Exponate der Sammlung, wie z.B. der „Titanic-Orgel“ oder der alten Kirmes-Organen ganz besonders gut.

Selbst der Regenschauer, der uns auf dem Heimweg erwischte, konnte die gute Laune über den schönen gemeinsamen Tag nicht vertreiben.

Schon bald werden sich die meisten zum „Tag des Ehrenamtes“ bei einer gemeinsamen Feier mit Büffet wiedersehen.

## Volkshochschule Waldbronn

### Unser neues Programm für das 2. Semester 2019 liegt an folgenden Stellen zur Abholung bereit:

Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, Rathaus, Kurverwaltung, bei allen Banken, Apotheken und vielen Geschäften in Waldbronn und Karlsbad. Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer **Homepage**

[www.vhs-waldbronn.de](http://www.vhs-waldbronn.de) im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail ([vhs@waldbronn.de](mailto:vhs@waldbronn.de)) anmelden; selbstverständlich auch telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.

Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr.

### Bankverbindung: Volksbank Ettlingen,

IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT

Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder – was wir nicht hoffen – abgesagt werden muss.

### Folgende Kurse beginnen demnächst und es sind noch Plätze frei:

#### K 19 - Italienisch kompakt (A1) Erster Einstieg für Anfänger/ Anna-Monika Heßler

Samstag, 16.11.2019, 09.30 - 14.00 Uhr, € 35,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

#### K 44 - Ist Glück eine Glückssache? / Florentina Ionescu

Samstag, 09.11.2019, 14.15 - 18.00 Uhr, € 32,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25 a

#### K 65 – Workshop Hilf dir selbst, durch die Anwendung der Schüßler Salze! / Jeannette Fehrer

Dienstag, ab 12.11.2019, 19.30 - 20.30 Uhr, 2-mal, € 18,00, Stuttgarter Str. 27

#### K 72 - Schönheit des Antlitzes. Natürlich - ohne Nebenwirkungen - mit Akupressur / Monika Kunz

Donnerstag, 14.11.2019, 19.00 - 20.30 Uhr, € 17,00, Stuttgarter Str. 27

#### K 95 - Workshop – Taekima Gewaltprävention & Selbstverteidigung, Selbstsicher im Alltag & Beruf und Schutz vor verbalen und körperlichen Angriffen / Kai Pustlauk

Samstag, 09.11.2019, 15.00 - 18.00 Uhr und Sonntag, 10.11.2019, 10.00 - 13.00 Uhr, € 65,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

#### K 131 - Glas Atelierwerkstatt, Windlichter und Lampen aus Glas gestalten / Andrea Kugler

Samstag, 09.11.2019, 14.00 - 19.00 Uhr, 59,00 € (+ Materialkosten nach Verbrauch sind jeweils bar im Kurs zu bezahlen), Kugler-Academy, Untere Dorfstr. 29, 76327 Pfinztal

#### K 139 - Tastaturschreiben in nur 5 Terminen Mit 10 Fingern schneller am PC!

Für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren / Roswitha Bader  
Donnerstag, ab 07.11.19, 17.00 - 18.30 Uhr, 5-mal, € 69,00, Albert-Schweitzer-Schule

**K 150 – Workshop Taekima Kids für Fortgeschrittene Selbstverteidigung, Selbstbehauptung, Fitness und Entspannung für Kinder von 7-12 Jahren / Kai Pustlauk**

Samstag, 09.11.2019, 10.30 - 13.30 Uhr, € 35,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

**K 158 - Wichtel aus Holz bemalen für Kinder und Jugendliche von 8 - 12 Jahren / Ulrike Stürzel**

Mittwoch, 06.11.2019, 14.30 - 17.30 Uhr, € 18,00 (+ Materialkosten sind im Kurs zu bezahlen), Stuttgarter Str. 27

**K 159 - Lustige, dekorative und einzigartige Bäumchen aus Stoff Nähen für Kinder und Jugendliche von 7 - 14 Jahren ohne Vorkenntnisse / Ulrike Stürzel**

Dienstag, 12.11.2019, 14.30 - 17.30 Uhr, € 18,00 (+ Materialkosten sind im Kurs zu bezahlen), gerne eigene Nähmaschine wenn vorhanden, ansonsten kann eine Maschine gegen Gebühr von 5,00 Euro bei der VHS ausgeliehen werden. Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

**Terminverschiebung:****K 21 – Russisch für Anfänger (A1) / Irina Glasstetter**

Montag, ab 04.11.2019, 10.55 - 12.25 Uhr, 7-mal, € 44,00, Stuttgarter Str. 27,

**K 22 – Russisch für Fortgeschrittene (B1) / Irina Glasstetter**

Montag, ab 04.11.2019, 09.20 - 12.50 Uhr, 7-mal, € 44,00, Stuttgarter Str. 27,

**Musikschule Ettlingen,  
Außenstelle Waldbronn**[www.musikschule-waldbronn.de](http://www.musikschule-waldbronn.de)

Musikschule der Stadt Ettlingen

Außenstelle Waldbronn

Pforzheimer Str. 25

76275 Ettlingen

Tel.: 07243 101 312

E-Mail: [musikschule@ettlingen.de](mailto:musikschule@ettlingen.de)[www.musikschule-ettlingen.de](http://www.musikschule-ettlingen.de)

Schulleiter: Stefan Moehrke

Unterrichtsorte ab September:

Busenbach: Anne-Frank Schule

Reichenbach: Albert-Schweitzer-Schule

Anmeldung im Sekretariat der Musikschule oder online:

[https://www.ettlingen.de/startseite/Bildung+\\_+Soziales/](https://www.ettlingen.de/startseite/Bildung+_+Soziales/)

Onlineanmeldung.html

**Opus 40 – Die Musikschule Ettlingen feiert Geburtstag!**

Es sind sicher keine Werke, die man täglich zu hören bekommt, die beim Konzert der Musikschule Ettlingen am Sonntag, 17. November, 11:30 Uhr im Saal der Musikschule, Pforzheimer Str. 25 vom Podium erklingen. Die meisten Komponisten dürften eher unbekannt sein. Doch macht schon die Besetzung der einzelnen Werke neugierig: Oboe, Klarinette, Fagott, Tenorposaune und natürlich Klavier kommen zum Einsatz. Gespielt werden Werke des holländischen Komponisten und Organisten Johan Wagenaar, des französischen Klaviervirtuosen Charles Valentin Alkan und des österreichischen Romantikers Carl Frühling. Sogar eine Uraufführung des österreichischen Komponisten Albin Fries steht auf dem Programm. Alle Werke dieses Konzerts verbindet eines: Sie tragen alle die Opuszahl 40, d. h., sie sind jeweils das 40. veröffentlichte Werk ihres Schöpfers. Das wäre für sich genommen bestimmt kein zwingender Grund, sie in einem Konzert zusammenzupacken. Doch die Musikschule veranstaltet dieses Konzert, um im kleineren Rahmen ihren 40. Geburtstag zu begehen. Und wenn diese musikalischen Leckerbissen seinerzeit auch nicht ausdrücklich dem Ettlinger Jubiläum vorausschauend gewidmet wurden, so darf die Musikschule sie an diesem Tag doch zu ihren eigenen Ehren erklingen lassen. Auf dem Podium stehen Lehrkräfte der Musikschule, die von zahlreichen Konzerten der vergangenen Jahre vielen Musikfreunden bekannt sind: Rolf Hille, Posaune, Marcus Kappis, Oboe, Christiane Groll, Klarinette, Andreas Groll, Fagott, Natalia Zagalskaja, Markus Bertsch und Daniel Winkler, Klavier. Karten für 8,00 € (erm. 4,00 €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101312) und per E-Mail ([musikschule@ettlingen.de](mailto:musikschule@ettlingen.de)) zur Verfügung.



**Ettlingen**

**Opus 40**  
Vierzigste Werke zum 40. Geburtstag der Musikschule

**So 17.11.19, 11.30 Uhr**  
**Saal der Musikschule**

Karten: Musikschule, Stadtinfo, Abendkasse

Mehr Infos unter:  
[musikschule-ettlingen.de](http://musikschule-ettlingen.de)



**Denkt an die Umwelt**

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum **Altpapier**

Photo: gongst/istock/istock/Thinkstock

## Schulen und Kindergärten

### Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo. - Fr. 08:30 - 12:30 Uhr und Di. + Do. 13:00 - 16:30 Uhr.

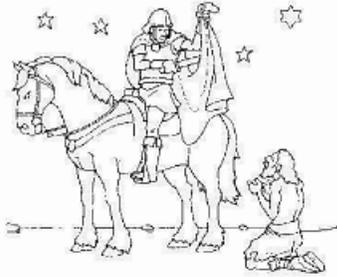
Bei Interesse vereinbaren Sie telefonisch einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Wir melden uns dann bei Ihnen. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis KA e.V.  
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen; Tel.: 07243 / 945450  
[info@tev-ettlingen.de](mailto:info@tev-ettlingen.de); [www.tev-ettlingen.de](http://www.tev-ettlingen.de)

## Anne-Frank-Schule

### Herzliche Einladung zum St.-Martinsfest in Busenbach



- 17.30 Uhr Ökum. Gottesdienst (St. Katharina)
- Ca. 18 Uhr Laternenumzug mit Musikverein und Reiter
- Präsentation der Martinsgeschichte (Schulchor)
- Verköstigung auf dem Schulgelände
- Spendenaktion des Mutter-Teresa-Kreises Waldbronn

## Albert-Schweitzer-Schule

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern, liebe Ehemalige,  
liebe Freunde der Albert-Schweitzer-Schule,

bei der Spendenübergabe an Frau Blattner und Frau Anderer wurde die Idee geboren, dass wir uns im Herbst noch einmal treffen, um uns über das Kinderhaus-Projekt auszutauschen, um Fragen zu stellen und mehr zu erfahren. Dies wollen wir anlässlich eines gemütlichen Nachmittags bei einem Kinderhaus-Café nun tun und laden daher alle herzlich ein, dabei zu sein:

### Herzliche Einladung zum Kinderhaus-Café

### Gemütlicher Nachmittag

mit Frau Anderer und Frau Blattner  
13. November 2019 um 15:00 Uhr

Albert-Schweitzer-Schule Waldbronn, Raum B 106



Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und viele Fragen und Informationen zur Arbeit des Kinderhauses Rosa Maria Honduras e.V.! Ebenso freuen wir uns über eine kleine Gebäckspende sowie Spenden von Handarbeitsgarn aller Qualitäten für die Strickerinnen in Honduras.

Mit einem herzlichen Gruß  
gez. Erika B. Anderer

gez. Eva Heimlich

## Gymnasium Karlsbad

### Eröffnung des neuen Bewegungsmobils

Gerade Kinder brauchen heutzutage die regelmäßige Bewegung für ihre kognitive, soziale und körperliche Entwicklung. Körperliche Bewegung baut Stress ab, der Muskeltonus sinkt und Glückshormone werden ausgeschüttet. Auch die Gehirnfunktionen werden durch Bewegung optimiert: Gehirnzellen werden angeregt sich zu vermehren und sich miteinander zu verbinden. Dadurch können die Gehirnzellen besser miteinander kommunizieren und Bewegung schafft im Gehirn optimale Bedingungen für das Lernen.

Das Bewegungsmobil des Gymnasiums Karlsbad stellt eine Möglichkeit dar, körperliche Bewegung und Lernen zu verbinden. Das Projekt wurde bereits im Schuljahr 2018/2019 von Frau und Herrn Vöhringer initiiert. Am Dienstag, den 01. Oktober 2019, war es endlich soweit und das Bewegungsmobil wurde von Herrn Wehrle sowie Frau und Herrn Vöhringer eröffnet. Es ist ein zentraler Bestandteil unseres WSB[\*]-Konzepts und unterstützt die außerunterrichtlichen Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote sowie die aktive Pausengestaltung.

Wir bedanken uns bei

- o der Fördergemeinschaft des Gymnasiums für die Finanzierung des Bewegungsmobils
- o unserem örtlichen Obst- und Gemüsehandel Green Garden für die Spende der Holzregale
- o der Schulleitung für die Unterstützung des Konzepts
- o der Projektgruppe rund um Herrn Kumaus für die Gestaltung des Bewegungsmobil
- o der Gemeinde Karlsbad für das Aufstellen des Bewegungsmobils
- o unserem Hausmeister für die technische Hilfe und
- o der Leitung der Projekttag für die großzügige Spende.

Alle Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums können sich mit ihrem Bewegungsmobil ausweis Sportgeräte (z. B. Einräder, Basketbälle, Tischtennisschläger, Stelzen u.v.m.) ausleihen. Das Bewegungsmobil befindet sich auf dem Parkplatz neben den Fahrradständern. Es wird von unseren Sportmentoren sowie den Sportlern des Bundesfreiwilligendienstes betreut.

Frau Vöhringer & Herr Vöhringer

\*Weiterführende Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt



## Rettungsgasse

Leben retten – Rettungsgasse freihalten!





## Partnerschaften

FREUNDKREIS  
SAINT GERVAIS WALDBRONN



### Volkstanzgruppe Chamoschire bei offerta

Zu einem für beide Seiten ganz ungewöhnlichen Austausch wollen wir Sie, liebe Mitglieder und Freunde, einladen! Die Volkstanzgruppe La Chamoschire aus unserer französischen Partnerstadt Saint-Gervais wird einen Auftritt bei der offerta haben. Kommen Sie am Samstag, den 2. November zum Waldbronner Stand und lassen Sie sich bezaubern von den traditionellen Tänzen, den schönen Trachten und der alpenländischen Musik. Um 11 Uhr und um 14 Uhr werden die Tänzer ihren großen Auftritt haben, der in diesem Milieu für sie selbst sicher auch etwas Besonderes sein wird.

Ein kleines Rahmenprogramm wird bei diesem Treffen, zu dem 30 Personen anreisen, auch Gelegenheit zu freundschaftlichen Kontakten bieten.

Weitere Infos auf  
[www.waldbronn.de/Partnerschaften/Saint-Gervais](http://www.waldbronn.de/Partnerschaften/Saint-Gervais).

## Kirchliche Mitteilungen

### Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862  
E-Mail: [ev-kirche-waldbronn@t-online.de](mailto:ev-kirche-waldbronn@t-online.de)  
[www.ev-kirche-waldbronn.de](http://www.ev-kirche-waldbronn.de)

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

#### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

##### Reformationstag, 31. Oktober

19.00 Uhr „Gott ist einzig(artig) – glauben mit Herz und Verstand“ gemeinsamer Gottesdienst des Kirchenbezirks Karlsruhe-Land zum Reformationstag mit Dekan Dr. Martin Reppenhausen; Pfarrer Würfel; musikalische Leitung: Bezirkskantorin Anke Nickisch in der evangelischen Kirche **Neureut-Nord, Neureuter Hauptstr. 260**

##### Samstag, 2. November

13.00 Uhr Traugottesdienst, Pfarrer Holz

##### Sonntag, 3. November, „Nach Gottes Willen leben“

##### 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch/Saft), Pfarrer Waidler

**Wochenspruch: Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.**

(Micha 6,8)

#### Sonntag, 10. November, „Gerechtigkeit und Frieden“ Drittletzer Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Fritz

#### Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen

**Frauenkreis Etzenrot**, Dienstag, 5. November, 19.00 Uhr, Bastelabend, Altes Rathaus Etzenrot

**Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre**, mittwochs, 10.00 Uhr Kontakt: Irina Hartwich, Tel. 0176/63277802

**Konfirmandenunterricht**, mittwochs, 16.00 Uhr

**Frauentreff**, Donnerstag, 7. November, 10.00 Uhr

**Martinsumzug der „Krabbelkäfer“**, Donnerstag, 7. November, 16.00 Uhr

**Probe Kirchenchor**, donnerstags, 19.30 Uhr

**Konfi3-Gruppe**, Freitag, 8. November, 15.00 Uhr

**Probe Kinderchor**, freitags, 16.00 Uhr

**Probe Projektchor**, Samstag, 2. November, 10.30 Uhr

#### Evangelischer Seniorennachmittag

"Man muss Glück teilen, um es zu multiplizieren." (Marie von Ebner-Eschenbach).

Herzliche Einladung zu unserem Seniorennachmittag am Mittwoch, dem 6. November 2019 um 14:30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum. Wir beschäftigen uns mit dem Thema **Teilen**. Was bedeutet uns abgeben, teilhaben lassen, weitergeben?

#### Stufen des Lebens „Dem Leben auf der Spur“,

Gehen Sie mit uns auf Spurensuche. Mit Bodenbildern und Impulsen aus der Bibel entdecken wir, was in unserem Lebensacker verborgen ist.

Termin: **Samstag, 16. November**, 14.30 bis 16.30 Uhr

Leitung: Diakonin Beate Walch; Anmeldung Tel. 07243/61679 oder [ev-kirche-waldbronn@t-online.de](mailto:ev-kirche-waldbronn@t-online.de)

#### Redaktionsschluss Gemeindebrief

Text- und Bildbeiträge für den nächsten Gemeindebrief bitte bis spätestens **8. November** per E-Mail an Frau Ischen ([gerda@ischen.de](mailto:gerda@ischen.de)) senden. Danke für Ihre Mitarbeit!

#### Anderer Advent

Vom 30. November bis zum 6. Januar möchten Sie die Texte und Bilder zum Nachdenken einladen über unsere Zeit, unser Miteinander und unsere Hoffnung. Bitte bis zum **5. November** beim Pfarramt (Tel. 61679) **verbindlich** bestellen. Preis: 8,50 €/Stück

#### Kleidersammlung für Bethel

Montag, 11. bis Freitag, 15. November von 9 bis 12 Uhr sowie Dienstag, 12. November 2019 von 16 bis 18 Uhr. Kleidersäcke liegen im Gemeindezentrum zum Mitnehmen bereit.

#### Der Foto-Wandkalender von „Brot für die Welt“

bietet Einblick in die Lebenswelt der Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Bestellungen bitte bis **20. November verbindlich** beim Pfarramt (Tel. 61679). Preis/Stück: 12,00 Euro

#### Bürozeiten: Bitte wenden Sie sich vom 5. bis 8. November

**2019** in dringenden seelsorgerlichen Anliegen an Herrn Pfarrer Fritz, Tel. 6 79 54 oder 0172/7 41 31 66

Mo. bis Fr. 10 - 11 Uhr, Di. von 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer Tel. 6 16 79

Pfarrer Waidler, Tel. 526479

Pfarrer Fritz (Vakanzverwaltung),

Tel. 6 79 54 oder 0172/7 41 31 66

Weiteres unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt und [www.ev-kirche-waldbronn.de](http://www.ev-kirche-waldbronn.de)

## Ökumenische Mitteilungen



## Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach



**Die ganze Welt ein Bauhaus – Ausstellungsführung im ZKM**  
Mi., 27. Nov., 16.00 Uhr, Treffpunkt: 15.45 Uhr, ZKM Haupt-  
eingang

Gebühr: 10,00 €, Führung:

Hannah-Maria Winters. Projektleiterin der Ausstellung,  
Anmeldung: Brigitte Kuhnimhof, Tel. 07243 69600,  
kuhnimhof@sewk.de

Wie gelang es dem Bauhaus, zum Inbegriff einer sozialen,  
gestalterischen und didaktischen Radikalerneuerung zu wer-  
den? Die Ausstellung „Die ganze Welt ein Bauhaus“ widmet  
sich diesem Thema in zwei Teilen.

### Bitte vormerken:

#### Kaiser und Sultan – Nachbarn in Europas Mitte 1600 bis 1700

Für die große Landesausstellung im Badischen Landesmuse-  
um im Schloss haben wir eine Führung organisiert:

Termin: Mi., 22. Januar 2020, 16.00 Uhr

Gebühr: 15 €, Anmeldung ebenfalls bei B. Kuhnimhof

#### Besuch des Bundesgerichtshofes

Mi., 13. Nov., 17.00 Uhr, Treffpunkt um 16.45 Uhr,  
Hauptpforte Herrenstraße 45a

Die angemeldeten Teilnehmer möchten bitte ihren Personal-  
ausweis nicht vergessen. Bitte sagen Sie bei Verhinderung  
rechtzeitig ab, damit andere Interessierte nachrücken können.  
Heike Heuer, Tel. 07243 67943, heuer.heike@t-online.de

## Gott und die Welt

### Ideen und Arbeitsmethoden des fairen Handels Vortrags- und Diskussionsabend.

Termin: Fr., 08. November, 20.00 Uhr

Ort: Pfarrsaal Etzenrot

Kontakt: Wolfgang Paulke, Tel. 07243 61517

Referent: Siegfried Reiter,

Mitbegründer des Eine-Welt-Ladens Ettlingen

#### „Eure Almosen könnt ihr behalten, wenn ihr uns gerechte Preise zahlt!“

Fairer Handel – ein hohes Ideal, und wir alle wissen um  
die Realitäten des globalen Marktes. Bei fairem Han-  
del geht es um die Näherinnen in Thailand, um die  
Kaffeebauern in Tansania, und auch um Milchbauern in  
Deutschland. Ein T-Shirt für 3 Euro, Fußball für 12 Euro  
oder Schokolade für 40 Cent lassen sich nicht fair und  
gerecht produzieren. Solche Preise gehen auf Kosten der  
Menschen und der Umwelt. Brennende Kleiderfabriken,  
verschmutzte Flüsse, hohe Selbstmordraten in Apple-  
Zulieferfabriken oder vielfache Krebserkrankungen durch  
Pestizide bei Plantagenarbeitern sind die Folge. Geiz ist  
geil und kostet Menschenleben.

Fairer Handel will es anders versuchen. Schon seit Jahr-  
zehnten gibt es die Initiative der Weltläden. Inzwischen  
hat sich die Produktpalette enorm erweitert und man  
findet fair gehandelte Produkte sogar in den gängigen  
Discounter. Aber bringt's das wirklich?

## Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

[www.sewk.de](http://www.sewk.de)

**Pfarrer** Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de

**Diakon** Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de

**Pastoralreferentin** Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347;

fehling@sewk.de

**Pastoralreferent** Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de

**GRef'in** Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de

**GRef'in** Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de

**PA'in** Monika Boschert, Tel. 2199413; boschert@sewk.de

**Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr. 09-11 Uhr,  
Tel. 2005252**

### St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Frau Henkenhaf und Frau Kuhnimhof

Tel. 652340, reichenbach@sewk.de,

Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr

### St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de

Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr

### Herz-Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de

Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr

### St. Barbara Langensteinbach:

Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202/2146, karlsbad@sewk.de

Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

### Freitag, 01.11.:

08.45 Langensteinbach Hl. Messe

10.30 Etzenrot Hl. Messe, anschl. Gräberbesuch

14.00 Busenbach Totengedenken, gestaltet von der

Kolpingsfamilie auf dem Friedhof

14.00 Reichenbach Eucharistische Andacht

zu Allerheiligen

### Samstag, 02.11.:

18.30 Reichenbach

Vorabendmesse – Seelenamt für un-  
sere Verstorbenen des vergangenen  
Jahres, mitgestaltet vom GV Concor-  
dia Reichenbach

### Sonntag, 03.11.:

08.45 Busenbach Hl. Messe

10.30 Langensteinbach Hl. Messe mit Taufe von

Noah Bugger, Busenbach

14.00 Langensteinbach

Taufe von Johanna Lindner, Rei-  
chenbach; Anna Schwab, Spielberg;  
Elena u. Marie Meyer-Engelke und  
Emma Maier, Busenbach;

Vesper mit Lesungen vom Sonntag

### Montag, 04.11.:

08.45 Busenbach

Gebetsstunde

09.00 Reichenbach

Morgengebet

18.30 Reichenbach

Anliegensgebet

### Dienstag, 05.11.:

07.30 Langensteinbach

Stille euch. Anbetung,  
anschl. Laudes

07.50 Busenbach

Schülerwortgottesdienst

18.30 Busenbach

Hl. Messe

### Mittwoch, 06.11.:

07.30 Langensteinbach

Stille euch. Anbetung,  
anschl. Laudes

08.00 Reichenbach

Schülerwortgottesdienst

08.30 Etzenrot

Laudes

18.30 Reichenbach

Hl. Messe anschl. euch. Anbetung

### Donnerstag, 07.11.:

07.30 Langensteinbach

Stille euch. Anbetung,  
anschl. Laudes

18.30 Langensteinbach

Hl. Messe

19.30 Langensteinbach

Euch. Anbetung stille Anbetungszeit

### Freitag, 08.11.:

07.30 Langensteinbach

Stille euch. Anbetung,  
anschl. Laudes

15.00 Reichenbach

Kreuzwegandacht

18.30 Spielberg

Hl. Messe

### Samstag, 09.11.:

07.30 Langensteinbach

Stille euch. Anbetung,  
anschl. Laudes

18.30 Etzenrot

Vorabendmesse - Gottesdienst mit  
wenig Worten und statt Predigt - Stille

**Sonntag, 10.11.:**

- 07.30 Langensteinbach Stille euch. Anbetung,  
anschl. Laudes
- 08.45 Langensteinbach Hl. Messe - Gottesdienst mit wenig  
Worten und statt Predigt - Stille
- 10.30 Busenbach Hl. Messe - Gottesdienst mit wenig  
Worten und statt Predigt - Stille,  
anschl. Kirchencafé
- 10.30 Reichenbach Kinderkirche in der Kirche -  
Kirchenbegehung
- 17.00 Langensteinbach Kinderwortgottesdienst zu St. Martin  
im Pfr.-Benz-Haus
- 18.00 Reichenbach Stunde der Barmherzigkeit

**MA(H)L ZEIT?**

Gemeinsam statt einsam



Zusammen kochen - zusammen essen  
groß, klein, jung, alt,  
alle sind willkommen!

Am 1. Mittwoch im Monat  
6. November  
11. Dezember (2. Mi)

Wir essen um 12:30 Uhr im  
Pfarrzentrum Reichenbach  
Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn

Bitte melden Sie sich **bis zum Sonntag** davor an  
entweder per Mail an [mahlzeit@sewk.de](mailto:mahlzeit@sewk.de)  
oder telefonisch bei Anita Selinger (07243 67064)  
bzw. Sandra Rabsteyn (07243 69372)

**Woche der Stille vom 3. – 10. November in Karlsruhe****Angebote der Kirchengemeinde****1. Stille eucharistische Anbetung  
mit anschließender Laudes**

Di 5. November – So 10. November  
Täglich von 7.30 Uhr bis 8.15 Uhr  
in St. Barbara Langensteinbach

**2. Schenk Dir 5 Minuten Stille**

Fr 08. November, 10.00 -12.00 Uhr,  
Rathausmarkt Waldbronn  
Herzliche Einladung zur „Tankstille“:  
kommen, setzen, Stille tanken, weiterziehen.

**3. Schweige und höre... für junge Menschen bis 40 Jahre**

Sa 9. November, 14.00 - 19.00 Uhr,  
Anbau der kath. Kirche in Spielberg  
Kosten: 3 Euro für das gemeinsame Essen,  
Anmeldung: [fehling@sewk.de](mailto:fehling@sewk.de)

An diesem Nachmittag lernen wir die Stille des kontem-  
plativen Betens und Lebens kennen.

**4. Gottesdienste mit wenig Worten – und statt Predigt:  
Stille**

Sa 9. November	18.30 Uhr	Herz Jesu Etzenrot
So 10. November	08.45 Uhr	St. Barbara Langensteinbach
So 10. November	10.30 Uhr	St. Katharina Busenbach

**Angebote für Kinder und Jugendliche****Kinderkirche in Reichenbach**

So., 10. November, 10.30 Uhr, Kirche St. Wendelin  
Heute laden wir Dich zu einer spannenden Kirchenerkundung  
ein. Lass Dich überraschen, was Du alles entdecken kannst.



**Kinderkirche**  
Unterm Regenbogen

**ST. MARTIN FEIER**

Sonntag  
10. November  
2019

17.00 Uhr  
PFARRER-BENZ-HAUS  
LANGENSTEINBACH

Bei trockenem Wetter findet ein  
Laternenumzug statt. Anschließend  
laden wir beim Lagerfeuer zu Funsch  
und Gebäck ein.

Teilen wie St. Martin

Wir unterstützen die Weihnachtsaktion des Mütter-Terese-Kreises  
Waldbronn für Kinder in Siebenbürgen. Sach- und Geldspenden nehmen wir  
dankbar entgegen. Spendenlisten sehen bereit.

Katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn  
Tel. 07243 69372 info@sewk.de www.sewk.de

**St. Martin 2019 in Busenbach**

**Wortgottesdienst am Montag, 11.11.2019 um 17:30 Uhr**  
in der Kirche St. Katharina Busenbach.

Gestaltet wird dieser Gottesdienst von den Erzieherinnen der  
Kindergärten St. Josef und Don Bosco. Im Anschluss daran  
findet ein **Laternenumzug** zur **Anne-Frank-Schule** statt, wo  
die Martinsgeschichte präsentiert wird. Dort ist auch für das  
leibliche Wohl gesorgt.

Die Sankt-Martin-Feier verbindet uns wieder mit armen Kin-  
dern in Siebenbürgen, für die der Mutter-Teresa-Kreis Wald-  
bronn Weihnachtspäckchen zusammenstellt.

Hierfür werden haltbare Süßigkeiten- und Lebensmittelpen-  
den gesucht, die bei der Feier gerne und dankbar entge-  
genommen werden.

**Erstkommunion****WEG-Gemeinschaft der Eltern**

Do., 07. November, 20.00 Uhr, Pfarrzentrum Reichenbach  
Für Eltern aus Waldbronn und Karlsbad.  
Teil 1: Wortgottesdienst

**Präventionsschulung**

Mi 13. November, 19.30 Uhr, Pfarrzentrum Reichenbach  
Für alle, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten (Erst-  
kommunionvorbereitung, Sternsingeraktion...).

**Firmung****Notfallseelsorge**

Di 05. November, 19.30 Uhr,  
Bücherei unter der Sakristei Busenbach  
Im Rahmen der Glaubensbegegnungen für Firmanden lädt  
Pfarrer Torsten Ret ein zum Thema: Notfallseelsorge.  
Anmeldung unter: [ret@sewk.de](mailto:ret@sewk.de)

## Meditatives Tanzen

### Meditatives Tanzen im November

Di. 12. November, 20.00 Uhr, Pfarrer Benz-Haus, Langensteinbach  
„Es knospt unter den Blättern und das nennen sie Herbst.“  
(Hilde Domin)

In herbstlichen meditativen Tänzen wollen wir nachspüren, was diese Jahreszeit für uns bereit - oder auch verborgen hält.

**Kath. Pfarrgemeinde  
St. Wendelin  
Waldbronn-Reichenbach**



**Kolpingsfamilie  
Reichenbach**



## Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



### Spielerabend in Busenbach Mittwoch, 06.11. von 18.00 bis 21.00 Uhr in der Bücherei unter der Sakristei

In ungezwungener Runde können Gesellschafts- oder Kartenspiele gespielt werden. Wer sich einfach nur unterhalten oder neue Kontakte knüpfen möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen. Über zahlreiche Besucher würden wir uns freuen.  
*Das Spielerabend-Team*

## Kath. Frauengemeinschaft Busenbach



### „Loslassen, damit Neues werden kann“

Wir laden alle **Interessierten** herzlich ein zu einem Vortrag mit **Adrian Dieterle am Montag, 04. November um 19:00 Uhr** in den DRK-Raum der Anne-Frank-Schule. Das Thema ist: Wenn der Lebensweg sich wendet - Altes loslassen - Neues zulassen.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

## Kolpingsfamilie Busenbach



### Totengedenken an Allerheiligen

Freitag, 1. November 2019 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Busenbach.  
Das Totengedenken wird gestaltet von der Kolpingsfamilie Busenbach.

## Neuapostolische Kirche



### Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche in Karlsbad-Langensteinbach

Sonntag, den 03. November 2019 09.30 Uhr  
Donnerstag, den 07. November 2019 20.00 Uhr  
Sonntag, den 10. November 2019 09.30 Uhr  
Donnerstag, den 14. November 2019 20.00 Uhr

## Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn

### Programm vom 31.10. – 06.11.2019

#### Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: **BUBASS - House/Techno**  
Freitag: Feiertag - geschlossen  
Samstag: geschlossen  
Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit  
14:00 - 16:00 Jugendbüro  
15:00 - 18:00 **U14 Treff:**  
**Schlag den Mitarbeiter**  
Dienstag: 18:00 - 21:00 Offener Treff  
15:00 - 18:00 **Kinder Treff:**  
**SOS-Kugelalarm**  
Mittwoch: 18:00 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf [www.jugendtreff.de](http://www.jugendtreff.de).

1. Kolping-Flohmarkt  
von Kindern für Kinder  
Samstag, 09.11.2019  
14.00 - 16.00 Uhr  
im katholischen Pfarrzentrum Ernst Kreis, Waldbronn-Reichenbach  
 Eltern oder Großeltern können unterstützen und Aufsicht leisten!!  
Spielzeug, Bücher, Spiele etc., jedoch nicht ausschließlich Kleider  
Kinder verkaufen für Kinder  
Veranstalter: Kolpingsfamilie Reichenbach  
Anmeldung ab 14.10.2019  
Susanne Geismartel Tel. 07243/ 946955  
Standgebühr (Tisch): 2€ Waffel-Café  
Während des Verkaufs bieten wir Kaffee und Waffeln an!  
 Kolpingfamilie Reichenbach  
E-Mail: [kolping-reichenbach@evk.de](mailto:kolping-reichenbach@evk.de)  
Internet: [www.kolping-reichenbach.de](http://www.kolping-reichenbach.de)  


### - Tanzkreis -

Anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums lädt der Tanzkreis II der Kolpingsfamilie Reichenbach am **Sonntag, 10. November 2019, von 14.30 bis 17.30 Uhr zu einem Tanztee ins kath. Pfarrzentrum Ernst Kneis** ein. Alle, die Lust haben, zu schöner Musik das Tanzbein zu schwingen, sind herzlich eingeladen. Zur Stärkung gibt es Kaffee, Tee, kalte Getränke und Kuchen.  
Kontakt: Siegfried Becker, Tel. 07243 68316

## Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:  
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Nicht immer, aber immer freitags  
von 17.00 - 21.00 Uhr unter der Reichenbacher Kirche.

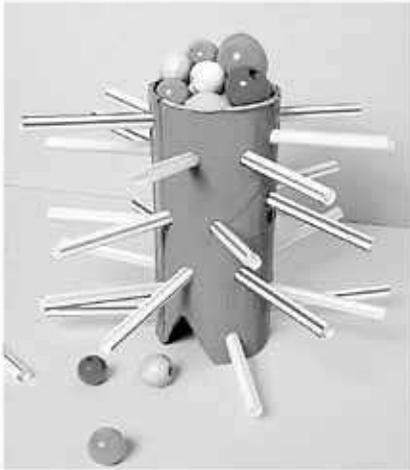
01.11. geschlossen  
08.11. Überraschungs-KaOT

Mittwoch  
6. November

Für zwei oder mehrere Spieler:

## SOS KUGELALARM

Statt Trinkhalmen aus Plastik verwenden wir natürlich Holzstäbe zum Basteln :-)



**Spielregeln:**  
Jeder Spieler zieht der Reihe nach einen Stab aus der Rolle. Kullern dabei Perlen unten aus den Dreiecken, legt der Spieler diese vor sich ab. Sobald keine mehr in der Rolle sind, zählt jeder Spieler seine Kugeln. Wer die wenigsten hat, gewinnt!

### Jugendzentrum Karlsbad

Donnerstag:	16:00 - 18:00	U16 Treff
Freitag:	Feiertag - geschlossen	
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff (14-tägig: siehe Aushang)
Montag:	11:00 - 13:00	Bürozeit
	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	U16 Treff (12-15 Jahre)
Dienstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 20:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 18:00	<b>Kinder Treff (Klasse 1-4): Fensterbilder</b>
	18:00 - 21:00	Offener Treff

Alle Termine und weitere Informationen im Amtsblatt Karlsbad und auf [www.juze-karlsbad.de](http://www.juze-karlsbad.de).

## Vereinsnachrichten



### DLRG Waldbronn e.V.

[www.waldbronn.dlrg.de](http://www.waldbronn.dlrg.de)

### Wintertraining 2019/2020

Samstag	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3
11:00 - 11:45 Uhr	Frösche	Guppis	Krabben
11:45 - 12:30 Uhr	Belugas	Haie	
12:30 - 13:15 Uhr	Orcas		

Treffpunkt jeweils 15 Minuten vor Trainingsbeginn im Hallenbad der Bergschule Remchingen-Singen.

Die Rochen-Gruppe trainiert montags von 20 Uhr bis 21 Uhr im Lehrschwimmbecken des Albgaubads in Ettlingen.  
Fragen zum Training an: [ausbildung@waldbronn.dlrg.de](mailto:ausbildung@waldbronn.dlrg.de)

### Hinweis zum Training:

Am Samstag, 02.11.2019, findet aufgrund der Herbstferien kein Training statt.

### Termine:

10.11.	Bowling
08.12.	Weihnachtsfeier
13.12.	Weihnachtsbäckerei

## Hospizverein e.V. Karlsbad - Marzell - Waldbronn



### Neuer Kurs "Sterbebegleitung ist Lebensbegleitung"

Neuer Kurs beim Hospizverein Karlsbad-Marzell-Waldbronn (Ambulanter Hospiz Dienst - AHD) Der Hospizverein bietet für die Tätigkeit im „Ambulanten Hospiz Dienst“ auch dieses Jahr wieder einen neuen Vorbereitungskurs für alle am Thema interessierte Menschen an. Der erste Ausbildungsbaustein ist der Orientierungskurs im November 2019. Dieser Orientierungskurs findet statt am 22. und 23. November 2019 statt.

Für weitere Informationen, Anfragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an die Einsatzleiterin Elisabeth Strnad, Tel. 07243 / 93 83 200 oder 0151 200 19 310 Die Anmeldeformulare schicken wir Ihnen gerne zu. [www.hospizverein-kmw.de](http://www.hospizverein-kmw.de)

### Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2019

Teilnehmen kann jeder, der sich entweder aus persönlicher Betroffenheit oder aus grundsätzlichen Überlegungen mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer auseinandersetzen möchte. Die Kenntnisse dieses Kurses kann man sowohl ausschließlich für sich persönlich nutzen als auch später in die ehrenamtliche Mitarbeit beim „Ambulanten Hospiz Dienst“ einbringen. Wer seine Kenntnisse vertiefen möchte, kann danach an der zweiten Ausbildungseinheit, den Aufbaukursen, teilnehmen. Diese beinhalten mehrere Kurseinheiten. Erst nach Abschluss des gesamten Aufbaukurses, der ab Januar 2020 angeboten wird, entscheiden die Teilnehmer über eine mögliche Mitarbeit beim Hospizdienst. Das Hospizteam freut sich dann über jede neue Mitarbeiterin und jeden neuen Mitarbeiter, da die Nachfrage nach Unterstützung durch unseren Dienst groß ist und ständig steigt. Die Kosten für den Orientierungskurs betragen 80,- €. Der Beitrag wird bei einer späteren Mitarbeit beim Hospizverein zurückerstattet.

Tel.: 0 72 43 93 83 200  
[www.hospizverein-kmw.de](http://www.hospizverein-kmw.de)  
[strnad@hospizverein-kmw.de](mailto:strnad@hospizverein-kmw.de)

## Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

### Weinverkostung in Venningen am 02.11.2019

#### ♥♥ Nur noch wenige Plätze frei

Die Weinverkostung ist am ► **SAMSTAG** ◀, den **2. November**. Abfahrt 16.30 Uhr in der Kinderschulstraße vor dem Pfarrheim. Fahrtkosten und Winzervesper 30,00 Euro.

Kassiert wird im Bus.

Anmeldung bei: **Klaus Schäfer Tel 015253864953** oder **Hanne Toniolo Tel. 01578 7430928**.

### Ausgabe der Obstbäume und Beerensträucher

**Freitag, 22.11. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** und

**Samstag, 23.11. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Auf Wunsch führen wir den Pflanzschnitt durch. Stickel und Verbißschutz kann käuflich erworben werden.

## Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



### OGV Reichenbach e.V.

Der OGV Reichenbach hat bei der Offerta 12 verschiedene Sorten Feldsalat ausgestellt. Restbestände können am Samstag, den 02.11.2019 in der Gärtnerei Kraft (gegen eine kleine Spende) abgeholt werden. Die Setzlinge sind zum selber Anpflanzen. Machen Sie regen Gebrauch davon.

## VdK Waldbronn

VORANMELDUNG BITTE UNTER:  
E-Mail: kv-karlsruhe@vdk.de  
Herr Rudolf: 07243 - 57 18 23

SOZIALVERBAND  
**VdK**  
BADENWÜRTTEMBERG

### EINLADUNG ZUM FACHVORTRAG: Schwerbehindertenrecht

Antragstellung, Schwerbehindertenausweis, Rechte



VORTRAG: SCHWERBEHINDERTENRECHT  
Referent: Herr Egon Graus  
Sozialverband VdK / KV Bruchsal  
Referent an Reha-Einrichtungen

• FESTSTELLUNG SCHWERBEHINDERUNG  
• SCHWERBEHINDERTENAUSWEIS  
• RECHTSFOLGEN EINER SCHW.-BEHINDERUNG  
• INTEGRATIONSFACHDIENST

**SAMSTAG 16.11.2019 // 15:00UHR -16:30UHR**  
In der „Albhöhe“, // Im Beckener 17 // Waldbronn Busenbach

Veranstalter: Ortsverband Waldbronn  
SOZIALVERBAND VdK KREISVERBAND KARLSRUHE // 2019  
Kontakt: Tel. 0721 735 97 99, Karlstraße 53-55, 76133 Karlsruhe

## Kleintierzuchtverein C 524 Etzenrot e.V.



Einladung zur Lokalschau in der Festhalle Waldbronn  
Am kommenden **Samstag, dem 2. November und am Sonntag, dem 3. November 2019** werden wir mit unseren Züchterfreunden des Kleintierzuchtvereins C 586 aus Reichenbach in der Festhalle Waldbronn unsere diesjährige Lokalschau abhalten. Mitglieder unseres Vereins werden dort wieder ihre Tiere ausstellen.  
Dazu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger aus Waldbronn und Umgebung recht herzlich ein. **Für Speis und Trank wird wie immer bestens gesorgt sein.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Der Vorstand des Kleintierzuchtvereins C 524 Etzenrot

## Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.



### Lokalschau

Der Kleintierzuchtverein C586 Reichenbach e.V. lädt zu seiner diesjährigen Lokalschau ein.

Wann:

**Samstag, 02. und Sonntag, 03. November 2019**

Wo:

**Festhalle Waldbronn** in der Talstraße

An beiden Tagen ist die Schau ab **11.00 Uhr** geöffnet.

Es werden ca. 200 Tiere der Sparten Enten, Hühner, Zwerghühner, Tauben und Kaninchen gezeigt.

Am Sonntag werden die Tiere um 16.00 Uhr wieder zu Ihren Ställen gebracht.

An beiden Tagen gibt es unsere bekannt gute Küche.

Verbringen Sie ein paar schöne Stunden beim Kleintierzuchtverein Reichenbach.

Ihre Kuchenspenden werden ab Samstag dankend angenommen.

## Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach e.V.



[www.klzv-busenbach.de](http://www.klzv-busenbach.de)

### Kleintierzuchtverein C573 Busenbach e.V.

Zu unserer Lokalschau und Kirwe laden wir die gesamte Bevölkerung Waldbronns, alle Kurgäste, sowie Freunde und Gönner des Vereins aus nah und fern recht herzlich ein.

#### 09. und 10. November Lokalschau und Kirwe beim Kleintierzuchtverein Busenbach

Auf unserem Vereinsgelände am Waldsaum hinter der Kapelle.

Verbinden Sie Ihren Spaziergang mit Ihren Freunden und Bekannten mit einem gemütlichen Stelldichein bei uns.

Genießen Sie aus unserer bekannt guten Küche Spezialitäten wie z.B. Leberspätzle, Schlachtplatte oder Hähnchen oder lassen Sie sich auch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen. Im großen Zelt findet unsere Lokalschau statt, wo Geflügel, Kaninchen und Ziergeflügel in verschiedenen Rassen und Farbschlägen zu sehen sind.

Verbringen Sie einige schöne Stunden bei uns. Wir sind ganztägig für Sie da.

**Kleintierzuchtverein Busenbach**

## Bienezüchterverein Ettlingen und Albgau e.V.

### Einladung zum Monatstreffen im November

Unser Monatstreffen im November findet am 8.11.2019 um 19 Uhr im Gasthaus "Grüner Baum" in Karlsbad-Langensteinbach statt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.  
Der Vorstand  
imker-ettlingen-albgau.de

## Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"  
www.gvbusenbach.de

### Oktoberfest im "Adler"

Gute Stimmung und ein volles Haus gab es am letzten Wochenende bei typisch bayrischen Schmankerln und Bier vom Vogelbräu beim inzwischen schon zur Tradition gewordenen Oktoberfest im Probelokal "Adler".

Wir bedanken uns bei allen Besuchern für ihr Kommen. Ein besonderer Dank gilt auch den Helfern am Zapfhahn, hinterm Tresen und in der Küche.

## Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



### Vorschau Lieder- und Theaterabend

Auch in diesem Jahr findet in der Adventszeit der bereits traditionelle Lieder- und Theaterabend des Gesangvereins CONCORDIA Reichenbach statt.

Am **Sonntag, den 15. Dezember 2019 um 17.00 Uhr** werden im Kurhaus Waldbronn im ersten Teil des Programms die CONCORDIA Chorgruppen zu hören sein und dabei mit weihnachtlichen und weltlichen Stücken die Besucher erfreuen.

Im zweiten Teil des Programms werden die Schauspielerinnen und Schauspieler der Theatergruppe des Vereins wieder alles daran setzen, die Lachmuskeln des Publikums kräftig zu strapazieren. So werden sie in Waldbronner Mundart die Komödie „Göttinnen weißblau“ von Cornelia Willinger zur Aufführung bringen und sicherlich viele heitere Szenen auf die Bühne zaubern.

Alle Mitglieder und Freunde der CONCORDIA sowie die gesamte Bevölkerung sind hierzu schon heute recht herzlich eingeladen.

## Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

### Terminvorschau:

**01.11.2019, 13:00 Uhr** Auftritt der everGREENSwing attack auf der Hauptbühne der Offerta

**03.11.2019, 13:00 Uhr** Auftritt der "Grabbefänger" am Stand Waldbronn/Karlsbad auf der Offerta

**17.11.2019, 10:30 Uhr** Jugendmatinee der MVE-Jugend in der Schulturnhalle der Anne-Frank-Schule mit unserem Jugendorchester und der Bläserklasse (in Kooperation mit der Anne-Frank-Schule)

## Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



### Unsere nächsten Termine:

#### Musikprobe am Mittwoch, 30.10.2019

Wegen des Feiertags am Freitag, 01. November findet die Orchesterprobe bereits am Mittwoch statt.

#### Freitag, 15. u. Samstag, 16. November 2019

Probewochenende der Bläserjugend für das Konzert zur Weihnachtszeit

#### Freitag, 22. – Sonntag, 24. November 2019

Probewochenende des Vereinsorchesters im Proberaum zur intensiven Vorbereitung auf das Konzert zur Weihnachtszeit am 4. Adventssonntag im Kurhaus Waldbronn

## Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



### Dokumente gesucht

Die Vorbereitungen auf unser **100-jähriges Vereinsjubiläum** sind angelaufen. Für die geplante Festschrift suchen wir noch evtl. vorhandene **Dokumente, Fotos, etc.** aus dieser Zeit. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei helfen könnten dieses Jubiläum spannend zu gestalten und schöne Erinnerungen aus dieser Zeit mit anderen zu teilen.

### Herzlichen Dank für die bisher eingegangenen Beiträge.

Sollten Sie noch irgendwelche Unterlagen besitzen, setzen Sie sich bitte mit Andreas Gerstner, Hohbergstrasse 2a, Tel 07243-5143646 in Verbindung.

### Termine im November

#### 2.11. Auftritte auf der Offerta.

Vormittags ab 11:30 Uhr die volkstümliche Besetzung und 12:30 Uhr die Big-Band im Rahmen des Tages der Blasmusik der Fa. Hoepfner.

Am Nachmittag, ab 14 Uhr sind wir mit dem Disney-Projekt beim Filmmusikwettbewerb der Fa. Hoepfner am Start. Kurzfristige zeitliche Änderungen sind möglich, bitte in der Tagespresse nachschauen.

#### 10.11. JAHRESKONZERT um 18:00 Uhr

im Gesellschaftshaus.

## TSV Reichenbach e.V.



www.tsvreichenbach.de

### Senioren:

Die 1. Mannschaft feierte gegen den FC Östringen einen wichtigen 1:0 - Erfolg, wobei der entscheidende Treffer durch den eingewechselten Nils Musler erst in der Nachspielzeit fiel. Zu Beginn der Partie überraschten die Gäste aus Östringen mit einer recht offensiven Grundausrichtung, sie störten früh und sorgten dafür, dass unsere Mannschaft nur sehr schwer ins Spiel fand. Nach torloser erster Hälfte wurde der TSV dann stärker, hatte einige Gelegenheiten, doch erst in der Nachspielzeit fiel der erlösende Treffer.

Am nächsten Sonntag spielt die 1. Mannschaft bereits um 14.30 Uhr beim FC Neureut.

Die 2. Mannschaft musste beim Tabellenletzten NK Croatia Karlsruhe zwar ersatzgeschwächt antreten, doch trotzdem war die Leistung beim noch sieglosen Schlusslicht katastrophal. Der TSV führte durch Treffer von Moritz Weber und Marius Polz 2:1, schien dem Sieg entgegenzusteuern, doch die Kroaten drehten das Spiel und führten 3:2, ehe Niklas Krämer sechs Minuten vor dem Ende zumindest noch der Ausgleich gelang.

Die 2. Mannschaft empfängt am kommenden Sonntag um 14.30 Uhr den VfR Ittersbach.

### Junioren:

Die A-Junioren zeigten sich von der Niederlage gegen Beiertheim gut erholt und gewannen beim FC Südsterne Karlsruhe deutlich mit 4:0. Nikola Jovanovic, der später Rot sah, traf zweimal, einmal war Moritz Weber erfolgreich, dazu kam ein Eigentor der Gastgeber. Die B-Junioren mussten sich beim Karlsruher SV mit einem 2:2-Unentschieden zufrieden geben. Paul Weiß und Max Herling hatten zwar schnell für eine 2:0-Führung gesorgt, doch die Karlsruher kamen fortan besser ins Spiel und kamen noch zum Ausgleich. Auf einem richtigen "Acker" kam kein richtiges Spiel zustande, zudem haderte man mit manchen Entscheidungen des Unparteiischen. Die D 1 untermauerte ihre Aufstiegsambitionen durch ein souveränes 6:2 über den KSV 2, wobei es schon zur Pause 5:0 stand. Niklas Koller, Finley Wenz (je 2), Yasin Aydin und Fabian Bochat waren treffsicher.

Die D 2 holte gegen die JSG Walzbachtal ein hochverdientes 1:1, wobei Rocco Rodofilo für die TSV-Führung gesorgt hatte. Die E 2 unterlag bei PS Karlsruhe unglücklich mit 2:4, die E 3 siegte in Pfaffenrot mit 5:2 und bleibt weiter ohne Punktverlust.

### Die nächsten Spiele:

Samstag, 02.11.:

10.45 Uhr TSV C 1 - FC Nöttingen

Sonntag, 03.11.:

TSV A - SVK Beiertheim (Pokal)

Dienstag, 05.11.:

18.00 Uhr SV Völkersbach - TSV E 1

19.00 Uhr JSG Oberes Albthal - TSV C 2

Mittwoch, 06.11.:

19.30 Uhr TSV B - Spvgg. Durlach - Aue 2 (Pokal)



## FC Busenbach e.V.

### Jugendabteilung

#### F-Junioren: Vorletzter Spieltag beim FCB

Am Samstag fand unser Heimspieltag der Staffel 4 statt. Der Wetterbericht verhielt nichts Gutes und kündigte schon Tage im Voraus Dauerregen an. Glücklicherweise kam es anders und unsere Begegnungen konnten alle trocken beendet werden.

Leider mussten wir erneut auf einige erfahrene Spieler verletzungs- und krankheitsbedingt verzichten. Auch ließen wir die Positionen wieder kräftig rotieren, wie es seitens des DFB und BadFV in der F-Jugend erwünscht ist.

Eines unserer größten Probleme ist, dass wir die Konzentration nicht über eine ganze Spielzeit hinweg aufrecht erhalten können. Wir haben in jedem Spiel Phasen, in denen wir das Spiel kontrollieren und dann machen wir auch meist unsere Tore verdient. Dass ein Spiel aber leider nicht nur einige wenige Minuten, sondern momentan 12 Minuten dauert, müssen viele unsere Spieler noch lernen.

In Anbetracht dessen, dass wir überwiegend Junge Spieler im Team haben (2012er) und sich diese oft gegen körperlich überlegene 2011er behaupten müssen, ist das aber ein normaler Prozess, der einige Zeit und vor allem viel Spielpraxis erfordert. Manchmal sind es auch die kleinen individuellen Fehler, die ein Spiel entscheiden und das Pech, wenn man eben oft auf das gegnerische Tor schießt, aber doch nicht trifft.

So fielen die Spiele an diesem Samstag zwar oft deutlich gegen uns aus, es fühlte sich aber keineswegs so deutlich an. Unsere Kinder haben toll gekämpft und wollten spürbar auch die Siege haben. Es waren sehenswerte Spielzüge dabei, die aber leider meist nicht von Erfolg gekrönt waren. Unser Ergebnisse: gegen Durlach Aue 2:6, gegen den SC Wettersbach 2:6, gegen den ASV Wolfartsweier 0:4 und gegen den SCW2 1:3

Für uns Trainer ist es sehr wichtig, dass nach den Spielen der Spieltag nochmal sachlich mit den Kindern aufgearbeitet

wird und dass die Kinder dennoch gestärkt und mit einem guten Gefühl in das Wochenende gehen. Wenn man dann von den kleinen Profis noch hört „...hat wieder mal Spaß gemacht heute...“ dann gehen auch wir mit einem Lächeln ins Wochenende.

Ein besonderer Dank geht an die Trainer, Spieler und Eltern vom SC Wettersbach, SV Hohenwettersbach, ASV Wolfartsweier und die SpVgg Durlach Aue! Es war wieder ein toller freundschaftlicher, respektvoller Umgang miteinander und es gab keinerlei Probleme! Einfach nur Fußball und Freude... „...hat wieder mal Spaß gemacht heute...“

### Spielevorschau Jugend:

Mo., 04.11.

18:00 Uhr C1

JSG Eggenstein/Leopoldshafen - JSG FCB/SVL



## SG Waldbronn

Am vergangenen Wochenende hatten unsere Damen-/Mädchenmannschaften ein spielfreies Wochenende, aber nun geht es wieder weiter:

Samstag, 02.11.:

15.00 Uhr SG Damen 2 - FV Bruchhausen

17.00 Uhr SG Damen 1 - KIT SC 2

Sonntag, 03.11.:

13.00 Uhr TSV Amic. Viernheim - SG D - Mädchen



TVB



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

[www.tvbusenbach.de](http://www.tvbusenbach.de)

### Sport, Bewegung und Krebs

Nach einer Krebserkrankung kann Sport und Bewegung zu einer verbesserten körperlichen und psychischen Verfassung beitragen. Sie stärken die allgemeine Gesundheit, vermitteln den Menschen wieder das Gefühl und Zutrauen für den eigenen Körper. Mäßiger Ausdauersport verbessert die Aktivität des Abwehrsystems. Das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit werden positiv beeinflusst. Zudem kann ein Gedankenaustausch mit Gleichgesinnten bei der Krankheitsbewältigung helfen.

Neu....

ab 7.10.2019....

montags, 17-18 Uhr....

TV Busenbach, Schulstraße 17

Veronika Daniel, 0171-7880193

### Verwaltung

Nächste Sitzung Montag, den 4.11. um 19:30 Uhr



## Schützenverein Waldbronn e.V.

### Königsschießen 2019

Am Dienstag, 29.10. und am Samstag, 2.11. haben unsere Schützinnen und Schützen die Möglichkeit fünf Schuss für den Einzug in die Königsfamilie abzugeben. Die drei besten Treffer werden gewertet. Wir bitten um rege Teilnahme an dieser schönen Tradition.

### Abt. Luftpistole

#### Luftpistolen Rundenwettkampf 2019/2020

Hier die Termine:

03.11. SC Mörsch - SV Waldbronn

16.11. SV Waldbronn - SC Wolfartsweier 3

01.12. SV Waldbronn - SV Ettlingen 2  
15.12. SV Waldbronn - SC Mörsch  
12.01. SC Wolfartsweier 3 - SV Waldbronn  
26.01. SV Ettlingen 2 - SV Waldbronn  
Die Ergebnisse kommen dann.

#### Abt. Großkaliber

#### GK-Turnier der Vereine

Am 9.11. ist der letzte von insgesamt sechs Terminen. Beim SC Mühlburg gibt es das große Finale.

#### Hera-Steel Nightmare

Ebenfalls am 9.11. findet in Philippsburg ein großes Shoot-Out statt. Die Veranstaltung war bereits nach 5 Minuten restlos ausgebucht, dennoch haben einige unserer Schützen die Anmeldung geschafft.

#### BDS-Gruppe

##### - Allgemeine Informationen -

Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18 Uhr, einfach per E-Mail anfragen. Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: [osm@sv-waldbronn.de](mailto:osm@sv-waldbronn.de).



### Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.



#### So., 10.11. - Aussichten im Nordschwarzwald

Abfahrt: 8.38 Uhr Bahnhof Busenbach,  
8.40 Uhr Bahnhof Etzenrot.

Hin-/Rückfahrt: S-Bahn, Bus; Ticket: Cityplus oder Seniorenkarte. Wanderstrecke: Dobel - Wasserturm - Dreimarkstein - Neue Westwegführung über Dennach - Schwanner Warte - Ittersbach. Wegstrecke: 17 km, Wanderzeit 5 Std. An-/Abstieg: gering/420 m. Einkehr: Gasthaus "Rössle" in Ittersbach. Führung: Roland Preiß, Richard Lichtenberger.

#### Mi., 13.11. - Mittwochswanderung

##### Zur tausendjährigen Linde

Abfahrt: 9.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.46 Uhr Albgau bad Ettlingen, 9.55 Uhr Ettlingen-Stadt / Bus 101. Hin-/Rückfahrt: S-Bahn, Bus. Ticket: Cityplus oder Seniorenkarte. Wanderstrecke: Rimmelsbacher Hof - Schluttenbach - Ettlingen, 10 km, Wanderzeit 2,5 Std. An-/Abstieg: 100 m / 270 m. Einkehr: Gasthaus "Schützenhaus" in Ettlingen. Führung: Ottmar Hoch.

#### Fr., 06.12. - Weihnachtsmarkt Bad Wimpfen

Das Ziel unserer diesjährigen Adventsfahrt ist der "Altdeutsche Weihnachtsmarkt" in Bad Wimpfen. Nach einer gemeinsamen Einkehr sieht das Programm wie folgt aus: Stadtrundgang mit "Wimpfener Weihnachtsgeschichten aus Omas Zeiten", wir nehmen Einblicke hinter sonst verschlossene Türen, Rast in der Kräuterstube im Turm mit einem kräftigen Kräuterschluck; dazu gibt es den Wimpfener Weihnachtsbecher mit einem Gutschein für eine Glühweinflüllung. Dauer ca. 1 1/2 - 2 Std. Danach ist Zeit zur freien Verfügung, um den Weihnachtsmarkt auf eigene Faust zu erkunden. Abfahrtszeiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. Anmeldung durch Einzahlung von 37,00 € (Fahrpreis und Stadtrundgang) auf das Konto IBAN DE56 6605 0101 0001 0115 50.

#### Ski-Abteilung

##### Jugendski- und -Snowboardfreizeit für 11- bis 17-Jährige

im Skigebiet Oberstdorf vom 22.02. bis 28.02.20 (Faschingsferien)

Unterkunft: Huttendorf in Sonthofen.

Teilnehmer: Jugendliche geübte Anfänger

und fortgeschrittene Ski- und Snowboardfahrer.

Weitere Info: [www.skischule-sww-waldbronn.de](http://www.skischule-sww-waldbronn.de). Anmeldung: [petra.nuernberger@web.de](mailto:petra.nuernberger@web.de) oder Telefon 0177 6876960

#### Kletterabteilung

##### Klettern unter sachkundiger Anleitung.

##### Die notwendige Kletterausrüstung wird gestellt.

Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Schulsporthalle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach. Komm mach mit - Klettern macht Spaß!

Gruppe 1 18:15 Uhr - 19:00 Uhr

Gruppe 2 19:00 Uhr - 19:45 Uhr

Gruppe 3 ab 19:45 Uhr

Weitere Infos bei Markus Loes, Telefon: 0172 6660830.

### Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.



#### Bildvortrag: „Klimawandel – Ursachen und Auswirkungen“

Am Mittwoch, den 13.11.2019, findet um 20:00 Uhr der Bildvortrag zum Klimawandel, seinen Ursachen und Auswirkungen im Gasthaus „Schlössle“ in Auerbach statt. Vortragender ist Herr Siegfried Vogt (pens. Ref., KIT Karlsruhe). Gäste sind herzlich eingeladen.

### Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn



#### Kontakt

Manfred Müller, Tel. 07202 1284, [mm.karlsbad@gmx.de](mailto:mm.karlsbad@gmx.de)  
Wehrhart Schmid, Tel. 07243 67529, [wehrschmid@imail.de](mailto:wehrschmid@imail.de)  
[www.bund.net/karlsbad-waldbronn](http://www.bund.net/karlsbad-waldbronn)

#### Kürbisse werden zu orangenen Schauergesichtern

Unser Treffen der **BUND/NABU-Kindergruppe** am vergangenen Samstag fand bei der Scheune am See der Baumschule Jansen statt. Gruselstimmung wollte bei dem warmen Sonnenschein in der herrlichen Natur nicht aufkommen, dafür schnitzten wir aber umso schaurigere Gesichter in Kürbisse. Sie bewachen jetzt nachts die Haustüren der Kinder und leuchten aus ihren Fratzen. Die Kerne der Esskürbisse haben wir nicht einfach entsorgt, sondern zum Trocknen auf Zeitung in der Sonne verteilt, damit man sie später daheim rösten kann. Nach ein paar Spielen war leider keine Zeit mehr für das Basteln der Samenbomben, aber das holen wir nach. Bis zum nächsten Mal!

#### Kontakt

Ralph Langetepe, Tel. 0152 06693573,  
[r.langetepe@gmail.com](mailto:r.langetepe@gmail.com)  
Eva Guthmann, Tel. 0157 88544848,  
[bund.nabu.kindergruppe@gmail.com](mailto:bund.nabu.kindergruppe@gmail.com)



### Vital-Initiative e.V.

#### Weniger ist mehr

Der italienische Ökonom Wilfredo Pareto (1848-1923) stellte eine Formel auf, die noch heute das Leben erleichtert, die eine anstrengende Veränderung zum kleinen Vergnügen macht. Sie lautet: **Mit 20 Prozent von dem, was man tut, kann man 80 Prozent der Ergebnisse erreichen.**

1 Stunde, die Ihr Leben verändert

**Trainieren Sie zweimal die Woche eine halbe Stunde Ihre Kraft.** Mehr braucht es anfangs nicht - und später noch weniger. Das Motto vom Muskelexperten Werner Kieser lautet: Wer erstmal Kraft hat - und die kann man binnen einem Jahr aufbauen -, der braucht nur noch einmal die Woche dreißig Minuten zu trainieren, um sie zu erhalten. So kann man ein Leben lang 30 bleiben. Mit einer halben Stunde pro Woche.

**Ernten Sie mehr Kraft, Ausdauer und Selbstbewusstsein!**

Erfahren Sie in unserem nächsten Beitrag, warum ein Dauerlauf nicht ausreicht, um Ihre Kraft zu trainieren.  
Ihre Sabine Gebarski, Frauen-Fitnessstudio Waldbronn,  
Tel. 07243-9499959, [www.easyfit-waldbronn.de](http://www.easyfit-waldbronn.de)  
[www.vital-initiative.de](http://www.vital-initiative.de) | [info@vital-initiative.de](mailto:info@vital-initiative.de)

## Kulturfreunde Albgau e.V.



### ROCK-CAFE HIRSCH ETZENROT

**Donnerstag, 31.10., 21 Uhr**  
**SCRAMBLED X**

Mit „Scrambled X“ kommen alte Bekannte in den Hirsch. Die Ettlinger laden auf ein „Best of“ der Hardrock-Geschichte ein. Das ganze natürlich 100% partygerecht serviert.

**Samstag, 02.11., 21 Uhr**  
**SOUL DRIVE**

SOULDRIVE, die international besetzte Soul Cover Band aus dem Raum Karlsruhe - Stuttgart, zelebriert mit ihrem Publikum eine groovige Black Music Night aus souligen und funkyen Songperlen der letzten 5 Jahrzehnte. In dem abwechslungsreichen Konzert- und Party-Programm finden sich eine Vielzahl gut gereifter Hits und liebgewonnene Standards der Soul-Geschichte sowie einige aktuelle Hits aus den Charts. Damit deckt die Band ein großes Altersspektrum bei ihrem Publikum ab. Geboren auf den Tanzflächen des urbanen Amerika adaptiert SOULDRIVE diese tiefschwarze Tanzmusik und bringt sie auf unsere Bühne.

## Waldbronner Selbständige e.V.



### **NEU ab 7. November:** **Waldbronns erster Adventskalender**

Dieses Jahr haben wir uns etwas Besonderes ausgedacht, um Waldbronner die Vorweihnachtszeit zu versüßen und beim Geschenkekauf zu unterstützen. Freuen Sie sich auf Waldbronns ersten Adventskalender mit vielen Angeboten, Rabattaktionen und Ideen von Waldbronner Selbständigen. Ihren persönlichen Adventskalender erhalten Sie ab Donnerstag, 7. November, in allen teilnehmenden Geschäften.

## Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/  
Wählervereinigungen verantwortlich

## CDU Waldbronn



**Mitgliederversammlung  
des CDU-Gemeindeverbandes Waldbronn mit Neuwahlen**  
am **Freitag, 15. November 2019, 19:00 Uhr**,  
im Restaurant „Albhöhe“ in Waldbronn-Busenbach,  
Im Beckener 17

Der CDU-Gemeindeverband Waldbronn lädt herzlich zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung ein. Eine schriftliche Einladung an alle Mitglieder folgt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: Nach der Begrüßung erstattet der Vorsitzende den Tätigkeitsbericht und der Schatzmeister den Kassenbericht. Außerdem wird über die Arbeit im Gemeinderat und im Kreistag berichtet. Nach Aussprache über die Berichte und Entlastung des Vorstandes folgt die Neuwahl des Vorstandes. Neu zu wählen sind die Ämter der/des Gemeindeverbandsvorsitzende/-n, Stellvertreter/-innen, Schriftführers/-in, Schatzmeisters/-in, Mitgliederbeauftragte/-r und weitere Vorstandsämter.

Im Rahmen der Versammlung gibt die Landtagsabgeordnete **Christine Neumann-Martin** einen Blick in die Landespolitik. Nutzen Sie die Gelegenheit, über die Zukunft der CDU Waldbronn mitzuentcheiden, Entwicklungstendenzen zu besprechen und Themen zu diskutieren, die unsere Gemeinde und unsere Partei voranbringen! Die CDU Waldbronn hofft auf reges Interesse an der Versammlung.

**CDU-Gemeindeverband Waldbronn**  
Text: Hildegard Schottmüller

## BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



[www.gruene-karlsbad-marxzell-waldbronn.de](http://www.gruene-karlsbad-marxzell-waldbronn.de)

### **Veranstaltung mit MdL Martina Braun am 11. November 2019**

Auf Einladung der Ettlinger Landtagsabgeordneten Barbara Saebel MdL wird Martina Braun MdL, Bio-Bäuerin und Sprecherin für den ländlichen Raum der grünen Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg, in Waldbronn zu Gast sein und im Rahmen einer offenen Diskussionsveranstaltung das Thema „**Landwirtschaft zwischen Nachhaltigkeit und Klimaschutz**“ beleuchten.

Die Abendveranstaltung findet statt  
**am Montag, den 11. November 2019**  
**von 18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr**  
**im Hotel Restaurant Krone,**  
**Kronenstraße 12, 76337 Waldbronn.**

Die beiden Landtagsabgeordneten werden die Herausforderungen für eine ökologische Landwirtschaft in Baden-Württemberg diskutieren und in diesem Kontext auch auf den aktuellen Stand des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ eingehen. Martina Braun MdL sagt: „Wir können uns mit wertlosen Sattmachern übersättigen, aber nicht mit wertvollen Lebensmitteln. Dafür brauchen wir eine nachhaltige und bäuerliche Landwirtschaft, die ihrer Verantwortung für den Klimaschutz gerecht wird und werden kann.“ Auch die Besucher\*innen sind herzlich eingeladen, an der Diskussion mitzuwirken. Die Abendveranstaltung ist öffentlich und der Eintritt frei.

Text: Marc Purreiter

## SPD Waldbronn



### **100 Jahre SPD Waldbronn – Einladung zur Abschlussveranstaltung**

Am 01.02.2019 haben wir unseren 100. Geburtstag im Rahmen eines großen Festes in unserer Gründungsstätte, dem Gasthaus Hirsch in Etzenrot, ausgiebig gefeiert. Alle Anwesenden waren sich einig: „Das war eine gelungene Veranstaltung!“

Daher möchten wir dieses Jubiläumsjahr nicht einfach so beenden, sondern es gemeinsam ausklingen lassen. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen!

Termin:  
**Freitag, 08.11.2019, ab 19.00 Uhr im „Hirsch“ in Etzenrot**

**Kontakt SPD Waldbronn:**

Gabriele Bitter (1. Vorsitzende), gabriele-bitter@t-online.de,  
Tel. 07243/68342

Beachten Sie auch unsere Artikel auf der Internetseite

[www.spdwaldbronn.de](http://www.spdwaldbronn.de)

oder auch auf Facebook:

<https://de-de.facebook.com/spdwaldbronn>

**Die Linke****Die Linke gründet Ortsverband in Waldbronn**

Hierzu laden wir alle Mitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich ein. Das Treffen bietet auch die Möglichkeit des Kennenlernens und Diskutierens über aktuelle Themen.

Wann: Donnerstag, 07.11.2019 ab 19:30 Uhr

Wo: Ausflugslokal "An der Kochmühle"  
in Waldbronn-Neurod

Text: Jens Wolf

**Europa Union  
Albgau****Die Europa Union diskutiert mit MdEP Wieland**

Mitglieder des Ortsverbands Albtal der Europa Union ließen sich vergangenen Freitag von MdEP Rainer Wieland, einem der 14 Vizepräsidenten des Europäischen Parlaments, über brisante aktuelle Themen informieren: Flüchtlinge, Brexit, finanzielle Beiträge Deutschlands zum EU-Haushalt.

Weil sich Deutschland bei Verabschiedung des Dublin-Abkommens weigerte, Flüchtlingsquoten festzulegen, ist dies heute kaum noch durchzusetzen. Zumal Länder wie Polen gegenwärtig mehr Flüchtlinge aus Osteuropa aufnehmen als Deutschland aus dem Mittleren Osten und Afrika.

So sehr er den Brexit bedauert, betont er den Zusammenhalt der verbleibenden Mitglieder der Union: Es ist nicht gelungen, einzelne Mitglieder aus der gemeinsamen Haltung herauszubrechen. Sein Eindruck: Durch den Brexit ist Europa stärker geworden.

Was den „Zahlmeister Deutschland in der EU“ angeht, so stellte er klar, dass man die Beiträge zum EU-Haushalt an der Einwohnerzahl der Mitgliedsländer bemessen muss. Demnach liegt Deutschland erst an vierter Stelle und nicht an der ersten, wenn man den Beitrag in absoluten Zahlen ausdrückt.

Das Treffen klang mit einem klaren Bekenntnis zu Europa als Garant für Frieden und der Stärkung in der Weltgemeinschaft aus.

Dr.-Ing. Kristian Kroschel

**Sonstiges****SRH Klinikum Karlsbad:****Klinikärzte und Rettungsdienst bringen  
Bürgern die Herzdruckmassage näher**

Ein Herz-Kreislaufstillstand kann überall und zu jeder Zeit passieren – zuhause, in der Straßenbahn, auf einer Party, beim Einkaufen, mitten im Alltag. Vor dem Einkaufszentrum in Langensteinbach zeigten am Samstagvormittag Ärzte des SRH Klinikums Karlsbad-Langensteinbach und Sanitäter vom Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Passanten, wie einfach und hilfreich das Eingreifen bei einem Herz-Kreislaufstillstand sein kann. Unter dem Motto „Jeder auf der Welt kann ein Leben retten“ rief die International Liaison Committee on Resuscitation (ILCOR) am 16. Oktober zum zweiten weltweiten Tag der Wiederbelebung auf. Ziel ist, der Bevölkerung die

Grundlagen der Wiederbelebung zu vermitteln und Hemmschwellen abzubauen.

**Faustregeln für die Wiederbelebung**

„Prüfen, rufen, drücken“ lautet der Auftrag in einem Notfall: Prüfen, ob die kollabierte Person atmet, den Rettungsdienst rufen, umgehend mit der Wiederbelebung beginnen und so lange weitermachen, bis der Rettungsdienst eintrifft. Jeder, der wollte, durfte unter Anleitung der Ärzte und Sanitäter an den Trainingsdummies die Herzdruckmassage üben. Zweimal Atemspende, anschließend 30-mal im Rhythmus von „Stayin' alive“ den Brustkorb der flach liegenden Person circa fünf Zentimeter tief eindrücken, dann wieder zweimal beatmen, wieder drücken und so weiter. „Wer sich eine Atemspende nicht zutraut, kann auch nur drücken. Dann bitte mindestens 100-mal pro Minute. Entscheidend ist, dass der Blutkreislauf weiter zirkuliert und die Organe mit Blut versorgt werden“, erklärt Dr. med. Andreas Eichler vom SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach. Das Blut speichere mehr und länger Sauerstoff, als man früher angenommen habe. Deshalb könne der im Blut vorhandene Sauerstoff notfalls auch ohne Atemspende einige Minuten ausreichen, so Eichler weiter. Die Ärzte der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin besetzen den Notarztwagen am Standort Karlsbad und unterstützen den Rettungsdienst in der Region zusammen mit der Notaufnahme des SRH Klinikums. Allerdings ist nicht nur die medizinische Versorgung im Rettungswagen und in der Notaufnahme wichtig für Patienten, sondern auch die Zeit bis dahin. Denn die durchschnittlichen 15 Minuten bis ein Rettungswagen eintrifft, können lebensentscheidend für einen Notfallpatienten sein. Die Leistung der Ersthelfer in Notfällen sei dabei nicht zu unterschätzen, betont Eichler.

**Eine Herzdruckmassage kann Leben retten**

„Viele Menschen haben Angst, etwas falsch zu machen“, weiß Detlef Linden vom ASB Karlsruhe. Dabei sei auch eine zaghafte Herzdruckmassage besser als gar keine. „Der Brustkorb ist viel robuster, als die meisten denken. So leicht bricht man keine Rippe“, bekräftigt Linden. Der Flyer der ILCOR bringt es auf den Punkt: „Etwas zu tun, um jemandem das Leben zu retten, ist IMMER besser als nichts zu tun!“

**Neue Kurse zum Meister und Techniker  
an der Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe**

**Karlsruhe.** Nach der neuen Handwerksordnung ist es möglich, direkt nach der Gesellenprüfung eine Meisterschule zu besuchen und anschließend die Meisterprüfung abzulegen. Damit wird für interessierte Gesellen der Weg zum Meister erheblich verkürzt. Ab **Februar 2020** werden an der Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe wieder neue Vorbereitungskurse zum Meister und zur Meisterin im **Metallbauer-, Maurer- und Zimmerhandwerk** in Vollzeit (je ein Jahr) und zum/zur staatlich geprüften **Bautechniker/in** ebenfalls in Vollzeit (zwei Jahre) angeboten. Für diese Qualifizierungsmaßnahmen kann Meister-BAföG beantragt werden.

Anfragen, Informationen und Anmeldung im Sekretariat der Heinrich - Hübsch - Schule Karlsruhe, Fritz-Erler-Str. 16, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721/ 133-4801, per Fax 0721/ 133-4809 oder unter [www.huebsch.karlsruhe.de](http://www.huebsch.karlsruhe.de) bzw. E-Mail [sekretariat@huebsch.karlsruhe.de](mailto:sekretariat@huebsch.karlsruhe.de).

**Hinweise:** Meisterkurse im Tischler- und Malerhandwerk sowie die Weiterbildung zum/zur staatlich geprüften Holztechniker/in und Bautechniker/in beginnen ab September 2020. Die bestandenen Meister- und Technikerprüfungen ermöglichen einen Hochschulzugang. Weitere Informationen erhalten Sie von den Handwerkskammern und Hochschulen.

**Capoeira-Karlsruhe e.V. wieder erfolgreich  
bei Deutscher Meisterschaft**

Bei der diesjährigen Deutschen Capoeira Meisterschaft in Stuttgart stand der Karlsruher Alfred Xhelilaj (Capoeirista Calopsita) erneut auf dem Siebertreppchen. Nach seinem Heimspiel im vergangenen Jahr konnte der Informatiker in seiner Kategorie nun Bronze in die Fächerstadt holen.

Capoeira, seit 2014 UNESCO-Weltkulturerbe, ist eine brasilianische Kampfkunst mit Ursprung in der Sklavenzeit. Capoeira vereint Angriffstechniken mit Akrobatik und rhythmischer Musik zu einem als Tanz getarnten Kampf.

Für Alfred Xhellaj (Capoeirista Calopsita) war es bereits die zweite Teilnahme an einer Capoeira-Meisterschaft, nachdem er im vergangenen Jahr bei der Deutschen Meisterschaft in Karlsruhe den Vizemeister-Titel gewonnen hatte. Mit seiner erneuten Platzierung unter den deutschen Top 3 seiner Kategorie zeigte sich Xhellaj überaus zufrieden. „Über den dritten Platz freue ich mich sehr. Ich habe alles gegeben und hatte eine Menge Spaß“, schmunzelt der Karlsruher Informatiker.

Der Sport- und Kulturverein Capoeira Karlsruhe e.V. und sein Partnerverein Capoeira Schwetzingen e.V. traten mit fünf weiteren Teilnehmenden an. „Ich bin sehr stolz auf meine Schüler, auf ihren Mut und ihre Motivation. Glückwunsch an alle Wettkampfteilnehmer!“, lobte Luiz Carlos dos Santos Gomes, Gründer und Trainer von Capoeira Karlsruhe e.V., den Einsatz der angetretenen Vereinsmitglieder.

Ausgerichtet wurde das sportliche Event von Estácio Ferreira da Silva (Mestrando Estácio), dem Weltmeister von 2003 und Trainer des Vereins ABADA Capoeira Heilbronn, Stuttgart und Esslingen e.V. Die Schirmherrschaft übernahm José Tadeu Carneiro Cardoso, bekannt als Mestre Camisa, der 1988 den größten internationalen ABADA-Capoeira-Verband mit inzwischen rund 41.000 Mitgliedern in 30 Ländern gründete. Bei der Capoeira-Meisterschaft werden die Wettkampfteilnehmenden nach ihrer jeweiligen Graduierung eingeteilt – also nach der Farbe der Kordeln an den Capoeirahosen, die den persönlichen Leistungsstand symbolisieren. Die Wettkampfklassen unterteilen sich daher meist in zwei Leistungsklassen, jeweils Männer und Frauen. Außerdem gab es in diesem Jahr zum dritten Mal eine Jugendkategorie.

Der Verein Capoeira Karlsruhe e.V. bietet Capoeira-Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an und engagiert sich in diversen sozialen und kulturellen Projekten. Ausführliche Informationen unter [www.capoeirakarlsruhe.de](http://www.capoeirakarlsruhe.de)

- 1 Msp Wacholderbeeren, gemahlen
- 1 Lorbeerblatt
- 1 TL Tomatenmark
- 5 EL Balsamicoessig

#### Für die Spätzle

- 250 g Mehl
- 4 Eier (Größe M)
- Salz
- Pfeffer
- 4 Paar Saitenwürste (vom Metzger des Vertrauens)
- 6 EL Butter
- 5 EL Semmelbrösel

#### Zubereitung:

1. **Für die Linsen** die Butter in einem Topf erhitzen. Zwiebeln zugeben und goldbraun andünsten.
2. Das Mehl zugeben und alles gut verrühren bis das Mehl leicht bräunt.
3. Mit dem Wasser nach und nach ablöschen, die Karotten und die Linsen zugeben und alles zusammen ca. 25 Minuten langsam köcheln lassen.
4. Knoblauch, die Wacholderbeeren, Lorbeerblatt, das Tomatenmark und den Balsamicoessig hinzugeben.
5. Zum Schluss mit Salz und Pfeffer würzen.
6. **Für die Spätzle** das Mehl in eine Schüssel geben und die Eier nach und nach langsam zugeben, den Teig so lange schlagen bis er Blasen schlägt und eine glatte Masse entsteht. Zum Schluss etwas Salz hinzugeben.
7. Einen Topf mit ausreichend Wasser und etwas Salz zum Kochen bringen. Den Teig auf ein Holzbrett flach aufstreichen und mit einer flachen Palette den Teig in dünne Streifen ins Wasser streichen. Das Brett mit dem Teig ab und an ins Wasser geben, damit der Teig leichter vom Brett abgeht. Die Spätzle kurz sieden lassen, bis sie an der Oberfläche sind, evtl. nochmal kurz unterdrücken und dann in eine vorbereitete Schüssel mit kaltem Wasser geben.
8. Im noch heißen Spätzlewasser die Würstchen erwärmen.
9. **Für die Schmelze** 5 EL Butter schmelzen lassen. Semmelbrösel zufügen und gut verrühren. Zum Ende noch etwas Salz hinzugeben.
10. Spätzle mit übriger Butter und 1 EL Wasser erhitzen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Die Spätzle in eine Schüssel geben und die Schmelze darüber geben.

**Tip:** Alblinsen mit Spätzle kann man auch sehr gut mit einem gerauchten und gebraten Schweinebauch servieren. Einfach den gerauchten Bauch in die gewünschten Scheiben schneiden und in einer Pfanne mit etwas Öl ausbraten.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

## Wassonstnochinteressiert

### Aus dem Verlag

#### Der schwäbische Klassiker

#### Alblinsen mit Spätzle und Saitenwürstle

**Linsen, Spätzle und Saitenwürstle - genau das richtige Essen für den beginnenden Herbst. Und natürlich eines der Leib- und Magengerichte von Simon Tress.**

#### REZEPT FÜR 4 PERSONEN

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Menügang: Hauptgericht

Nährwert: Pro Portion: Kcal: 940; KJ: 3950; E: 46 g; F: 40 g; KH: 99 g

Koch/Köchin: Simon Tress

#### Einkaufsliste:

##### Für die Linsen

- 40 g Butter
- 40 g Mehl
- 1 Zwiebel, mittelgroß, fein gewürfelt
- 1 Liter Wasser
- 0,5 Möhre, fein gewürfelt
- 400 g Alblinsen
- ½ Knoblauchzehe, fein gehackt



## Das Vergessen verstehen – Den Alltag bewältigen

Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**

InfoPortal Demenz: **[www.alzheimer-bw.de](http://www.alzheimer-bw.de)**